

Umwelterklärung 2023
Bayern Facility Management GmbH



Inhaltsverzeichnis

1.	VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG.....	5
2.	KURZPORTRAIT DER BAYERNFM.....	6
2.1.	Organisationsstruktur und Verantwortlichkeiten der BayernFM	7
2.2.	Leistungsspektrum der BayernFM.....	7
3.	ZIELSYSTEM DER BAYERNFM	8
3.1.	Leitbild der BayernFM.....	8
3.2.	Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild.....	9
4.	VISION	10
5.	ÖKONOMISCHES, SOZIALES UND ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT.....	10
5.1.	Ökonomisches Engagement	10
5.2.	Soziales Engagement	14
5.3.	Ökologisches Engagement	17
6.	DAS UMWELTMANAGEMENTSYSTEM DER BAYERNFM.....	20
6.1.	Externe Umweltkommunikation.....	20
6.2.	Aufbau des Umweltmanagementsystems	20
6.3.	Organisation des Umweltmanagementsystems	20
6.3.1.	Verantwortung der Geschäftsleitung.....	20
6.3.2.	Verantwortung der Führungskräfte	21
6.3.3.	Verantwortung des Qualitätsmanagement-, Umweltmanagement- und Arbeitssicherheitsbeauftragten	21
6.4.	Dokumentation	21
6.5.	Überprüfung und Controlling.....	21
6.6.	Sicherstellung der Rechtssicherheit	22
6.7.	Zutreffende Rechtsbereiche der BayernFM.....	22
6.8.	Reporting	22
6.8.1.	Maßnahmenverfolgung über MS-Teams.....	22
6.8.2.	Managementbewertung.....	23
7.	ÖKOBILANZ	23
7.1.	Direkte Umweltaspekte	23
7.2.	Indirekte Umweltaspekte	25
7.3.	Rahmenbedingungen für die Ökobilanz	26
7.3.1.	Allgemeine Rahmenbedingungen	26
7.3.2.	Rahmenbedingungen zur Ermittlung der Klimafaktoren	26

7.3.2.1.	Für Strom	26
7.3.2.2.	Für Heizungsenergie	27
7.3.2.3.	Für Abfall.....	27
7.3.2.4.	Für KFZ-Verkehr.....	27
7.3.2.5.	Für Bahnverkehr.....	27
7.3.3.	Rahmenbedingungen für Abfall, Gefahrstoffe und biologische Vielfalt.....	27
7.3.4.	Rahmenbedingungen für Papierverbrauch.....	28
7.3.5.	Rahmenbedingungen für Mobilität.....	29
7.4.	Erläuterungen zu den speziellen Rahmenbedingungen zu den Verbrauchswerten und Kennzahlen für das Jahr 2022	29
7.5.	Graphische Darstellung der gesamten Verbrauchswerte mit Kennzahlen für die Jahre 2020 bis 2022	30
7.5.1.	Übersicht der Energie- und Verbrauchswerte Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof.....	30
7.5.2.	Übersicht Abfallmengen und Papierbedarf Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof:.....	32
7.5.3.	Übersicht Fuhrpark der BayernFM:.....	34
7.5.4.	Einzelauswertung der Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:	35
7.5.5.	Übersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:	38
7.5.6.	Graphische Darstellung Mobilität mit Kennzahlen:	39
7.6.	Übersicht CO ₂ -Äqu. für die Emissionen Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Papier und Mobilität.....	40
7.7.	Übersicht der Emissionen von Treibhausgasen bei Mobilität.....	42
8.	FAZIT ZUR ÖKOBILANZ	43
9.	DAS UMWELTPROGRAMM 2021-2023	44
9.1.	Legende der Ampelbewertung:	44
9.2.	Gesamtmaßnahmenkonzept	45
9.3.	Sensibilisierung	46
9.4.	Tägliche Umsetzung.....	51
9.5.	Multiplizieren.....	53
9.6.	Erneute Prüfung der Umwelterklärung.....	54
9.7.	Freigabe für die Öffentlichkeit	54
10.	KONTAKT	54
11.	ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS.....	55
12.	ANHANG TABELLENAUSWERTUNG FÜR DIE ÖKOBILANZ 2020 BIS 2022	56

12.1. Detailübersicht der Energie- und Verbrauchswerte.....	56
12.2. Detailübersicht der Gesamtverbrauchswerte	57
12.3. Detailübersicht Abfallmengen:.....	58
12.4. Detailübersicht Papierbedarf:.....	59
12.5. Detailübersicht Fuhrpark der BayernFM.....	59
12.6. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM.....	60
12.7. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch der dienstlichen Privatfahrten	60
12.8. Detailübersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch vom Fuhrpark und den dienstlichen Privatfahrten.....	61
12.9. Detailübersicht der gesamten Mobilität der BayernFM.....	61
12.10. Detailübersicht der Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe).....	61
12.11. Detailübersicht CO2-Äqu für die Emissionen der Verbräuche.....	62
12.12. Detailübersicht CO2-Äqu für die Emissionen der Mobilität	63
12.13. Detailübersicht jährlicher Ausstoß von Treibhausgasen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark).....	64
12.14. Detailübersicht jährlicher Ausstoß der Gesamtemissionen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark)	64
12.15. Übersicht der statistischen Werte zur Kennzahlenbildung:	65

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

1. VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Mehr als ein Drittel des weltweiten Endenergieverbrauchs entfällt auf Gebäude und das Bauwesen. Als Unternehmen in dieser Branche ist es uns deshalb ein besonderes Anliegen, Verantwortung für die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Umwelt zu übernehmen. Eine Umwelterklärung ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung, um unsere Bemühungen zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks zu dokumentieren und zu kommunizieren.

Für unsere Standorte in der Arnulfstraße 50, in der Balanstraße 57 und in der Wilhelmine-Reichard-Straße 7 berichten wir über unsere Verbräuche und beschreiben den Status unserer Verbesserungsmaßnahmen. Wir wenden uns mit diesen Informationen an unsere Kunden, Mitarbeiter, Geschäftspartner, zuständige Behörden sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Um unsere Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern, haben wir ein Umweltprogramm entwickelt, in dem vielfältige Maßnahmen definiert sind. Viele Schritte konnten wir bereits umsetzen, wie beispielsweise die Reduktion unseres Papierverbrauchs um mehr als 50 % in den vergangenen zwei Jahren und die Durchführung von mehreren unternehmensweiten Nachhaltigkeits-Challenges. Wir sind uns jedoch auch bewusst, dass es noch weitere Verbesserungspotentiale gibt, insbesondere im Bereich des Fuhrparks und damit auch unseres CO₂-Ausstoßes. In Zukunft werden wir uns deshalb beispielsweise darauf konzentrieren, unsere Fahrzeugflotte zu modernisieren und alternative Antriebsformen zu nutzen.

Es ist jedoch nicht nur die Managementebene, die sich für eine nachhaltige Zukunft engagieren muss. Wir sind der Überzeugung, dass jeder Einzelne in unserem Unternehmen eine wichtige Rolle bei der Erreichung unserer Umweltziele spielt. Aus diesem Grund möchten wir besonders auf die Sensibilisierung und Schulung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bezug auf Nachhaltigkeitsthemen eingehen. Wir sind überzeugt, dass unsere Belegschaft mit dem richtigen Wissen und dem notwendigen Engagement ein wertvoller Partner bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist.

Deshalb möchten wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch unsere Kunden und Geschäftspartner ermutigen, sich aktiv an unseren Bemühungen zu beteiligen und ihren Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft zu leisten. Wir sind davon überzeugt, dass wir gemeinsam noch viel erreichen können und danken Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung unserer Ziele.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kohlhepp

Geschäftsführung der BayernFM

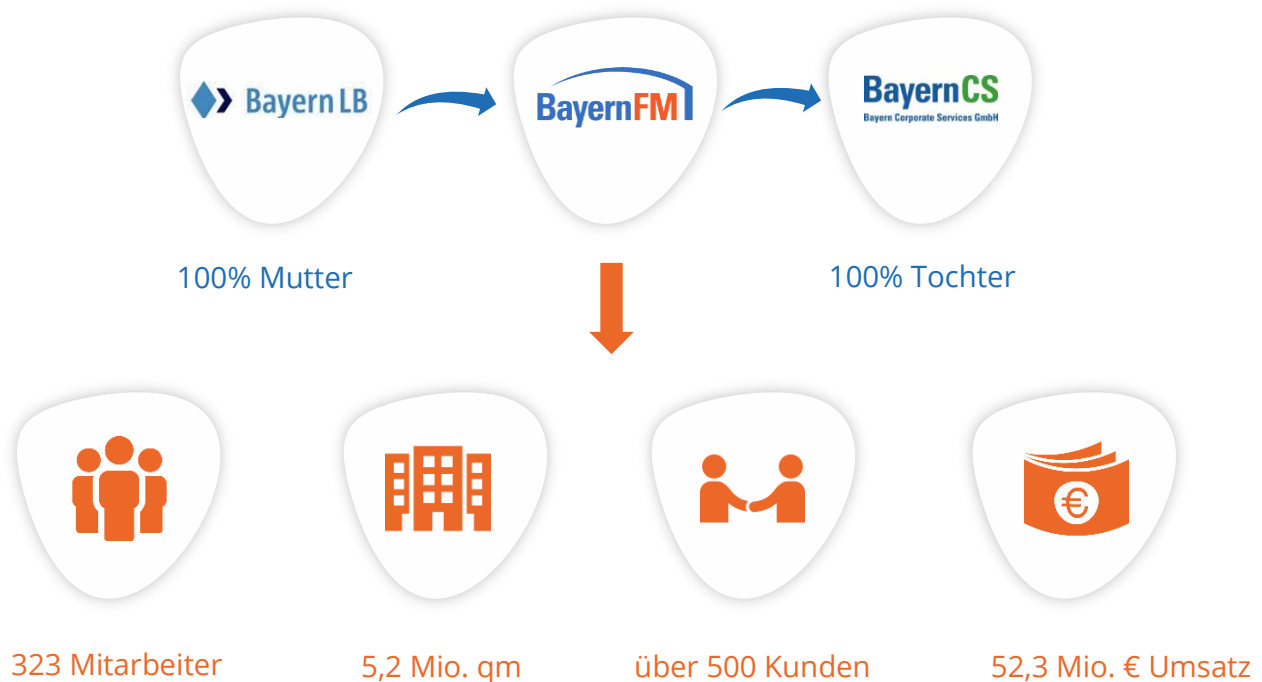


2. KURZPORTRAIT DER BAYERNFM

Die BayernFM ist ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen der Immobilienbranche.

Seit 2005 haben wir ein nach DIN EN ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagement- und nach EMAS validiertes Umweltmanagementsystem. Die BayernFM lässt ihr Arbeitssicherheitsmanagementsystem nach der ISO 45001 extern überprüfen.

Die Umwelterklärung 2023 bezieht sich auf unsere Unternehmenszentrale in der Arnulfstraße 50 (im Weiteren Arnulfstraße/A50 genannt), den Standort in der Balanstraße 57 (im Weiteren Kustermannpark/KMP genannt) sowie den Standort in der Wilhelmine-Reichard-Straße 7 (im Weiteren Münchner Gewerbehof/MGH genannt) in München.



Standorte:

Arnulfstraße

Kustermannpark

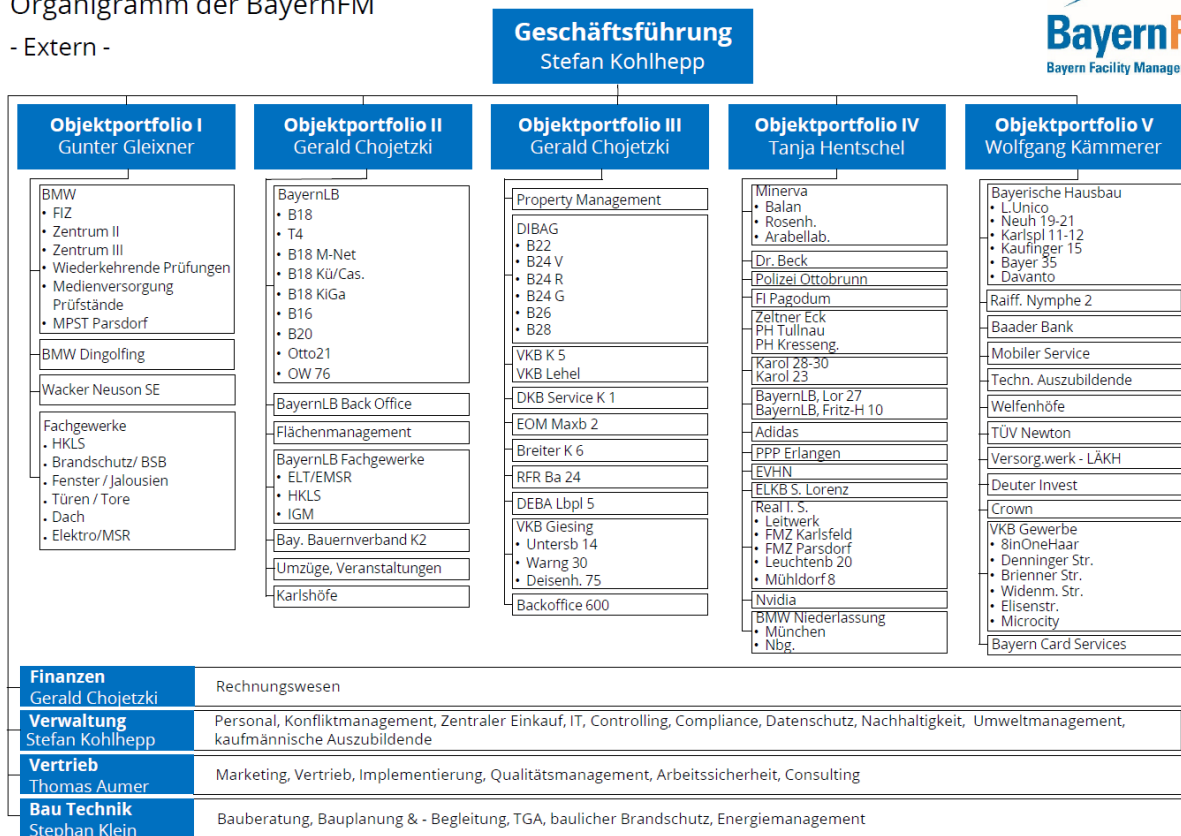
Münchner Gewerbehof



2.1. Organisationsstruktur und Verantwortlichkeiten der BayernFM

Organigramm der BayernFM

- Extern -



100-MI-002-44 BayernFM-Organigramm Extern, Stand: 06.07.2023

2.2. Leistungsspektrum der BayernFM

Als Immobilienprofis unterstützt die BayernFM Kunden mit Lösungen rund um den gesamten Immobilienlebenszyklus. Brauchen wir zusätzlichen Input, greifen wir auf die Kompetenz-Schwestern im BayernLB-Konzern zurück.



Bewirtschaften

- Technische Facility Services
- Spezial-Gewerke
- Gebäudeservices



Steuern

- Technisches Objektmanagement
- Kaufmännische Objektverwaltung
- Smart Handover



Beraten

- Digitalisierung/BIM2FM
- Energieeffizienz/Energieaudit
- FM-Prozesse/CAFM
- Betreiberverantwortung



Bauen

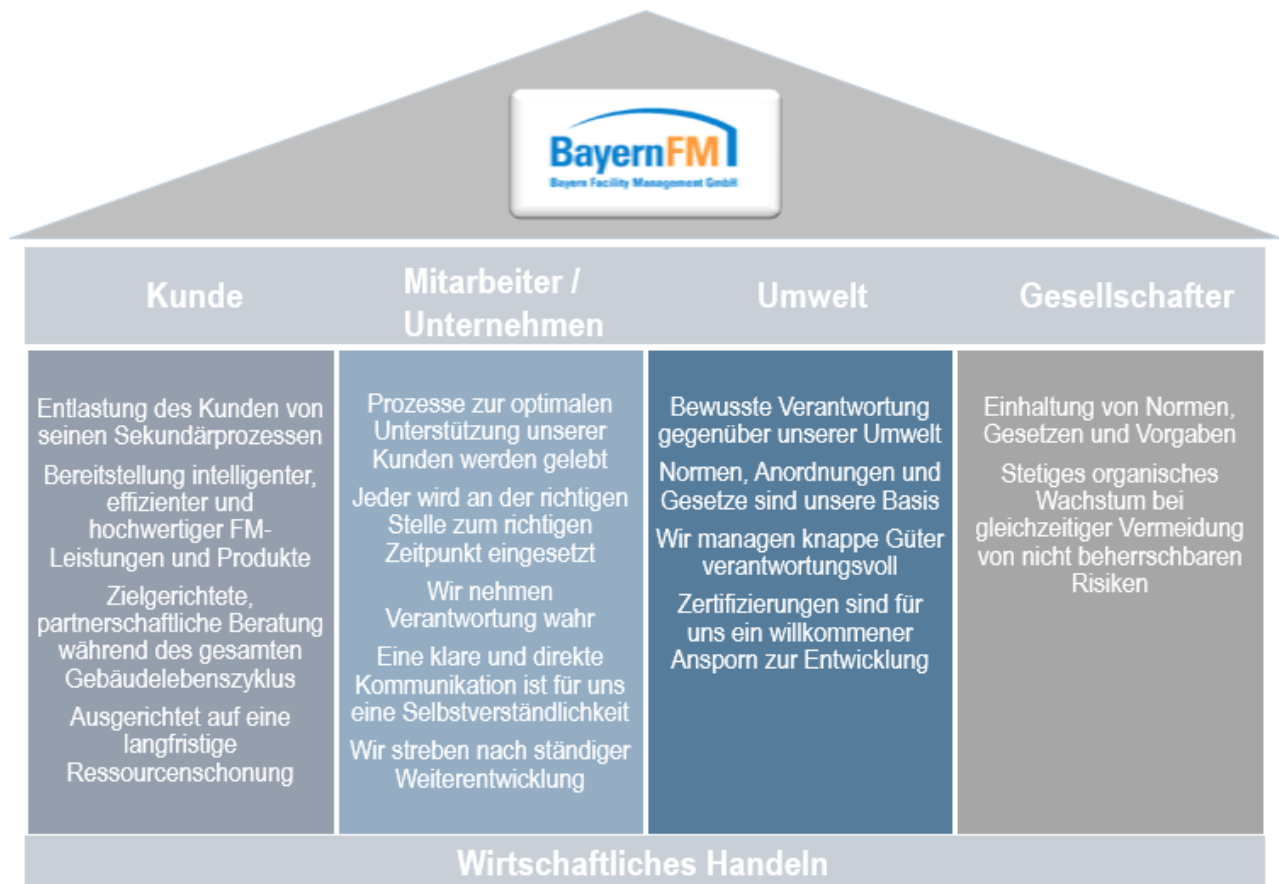
- Analyse Bestandsimmobilien
- Prüfung der Bauplanung
- Steuerung/Controlling Bauprojekte

3. ZIELSYSTEM DER BAYERNFM

3.1. Leitbild der BayernFM

Die Kunden, die Mitarbeiter und die Umwelt stehen im Zentrum des wirtschaftlichen Handelns der BayernFM.

Das Leitbild stellt sicher, dass die Leistungen den Bedürfnissen der Kunden entsprechen und den vielfältigen Anforderungen an Qualität und Umwelt gerecht werden.



3.2. Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild

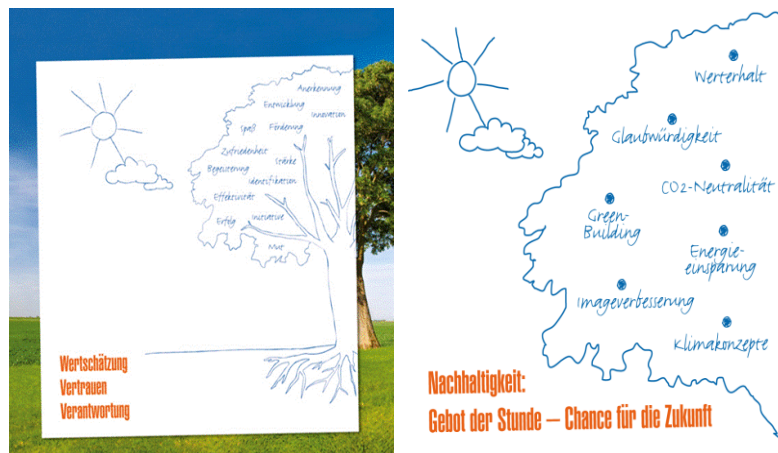
Für eine bessere Nachhaltigkeit fangen wir bei uns an!

In Anlehnung an das Mitarbeiterleitbild ersetzt ein detailliertes Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild unsere bisherige Qualitäts- und Umweltpolitik.

Wie im Mitarbeiterleitbild beruht das Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild auf den drei Werten: **Wertschätzung – Vertrauen – Verantwortung**

Damit richtet sich unser Streben nach einer kontinuierlichen Optimierung im Sinne des Leitbildes nicht nur nach außen (Kunden), sondern ebenso nach innen.

Im Einzelnen haben wir die drei Werte wie folgt definiert



Wertschätzung Für Umwelt und Mitarbeiter!	Vertrauen Transparent, berechenbar, verlässlich!	Verantwortung Für unser Handeln!
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wir berücksichtigen umweltfreundliche Technologien in allen Entscheidungen. ✓ Wir fördern über die gesetzlichen Vorschriften hinaus aktiv den Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter. ✓ Mitarbeiter werden in die Erfüllung der umwelt- und qualitätsrelevanten Ziele und Maßnahmen mit einbezogen. ✓ Wir arbeiten mit Lieferanten zusammen, welche die gleichen Umwelt- und Qualitätsstandards einhalten wie wir. 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wir begleiten unsere Kunden auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit. ✓ Wir gewährleisten eine kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse und Leistungen. ✓ Wir erfüllen die qualitativen Anforderungen und Erwartungen unserer Kunden. ✓ Wir berücksichtigen in unserem Tun die Gesetze und den jeweiligen Stand von Wissenschaft und Technik. 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wir stärken bei unseren Mitarbeitern das Bewusstsein, für Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit. ✓ Qualitätsmanagement, Umweltschutz und Arbeitssicherheit sind bei uns in den Führungsaufgaben verankert und werden gelebt. ✓ Wir gehen verantwortungsvoll mit den natürlichen Ressourcen unserer Umwelt um. ✓ Wir entwickeln unser Umwelt-, Qualitäts- und Arbeits-sicherheitsmanagement kontinuierlich weiter. ✓ Wir stellen sicher, dass alle gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien eingehalten und umgesetzt werden.

4. VISION

Aufbauend auf diesem Leitbild will die BayernFM folgende Vision verwirklichen:

Im Jahr 2027...

- sind wir der etablierte Facility Management Dienstleister für technisch **anspruchsvolle Immobilien**. Wir kombinieren hochwertige Leistungen zu individuellen, kundenorientierten Lösungen. Die enge Verzahnung unserer Geschäftsfelder gewährleistet schnell überzeugende Ergebnisse.
- sind wir kompetent, qualifiziert, flexibel einsetzbar und bewusst agierend.
- garantieren wir **schlanke Prozesse** sowie **produktive Leistungen** und einen optimalen Preis für unsere Kunden.

5. ÖKONOMISCHES, SOZIALES UND ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT

Die Bayern Facility Management GmbH (BayernFM) ist ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen der Immobilienbranche. Den Kunden werden über den gesamten Immobilienlebenszyklus hinweg intelligente und hochwertige Dienstleistungen angeboten. Die Verbindung von reichhaltiger Praxiserfahrung und exzellentem Fachwissen nutzt die BayernFM in dem Geschäftsfeld „Beratung“. Der Fokus liegt dabei auf Nachhaltigkeit, Energie, Betreiberverantwortung und FM-Steuerung.

Eine Vielzahl an Projekten und Maßnahmen im ökonomischen, ökologischen und sozialen Bereich hilft dabei, den Nachhaltigkeitsgedanken in der Praxis umzusetzen.

5.1. Ökonomisches Engagement

Nachhaltigkeitssteuerung

Um die stetig steigenden Anforderungen im Nachhaltigkeitsbereich zu erfüllen, wurde in der BayernFM mit Beginn des Jahres 2022 eine neue Stelle „Nachhaltigkeitssteuerung“ geschaffen. Diese vereint das Umweltmanagement mit weiteren Aufgaben aus dem ökonomischen, ökologischen und sozialen Bereich. Um die entsprechende Priorisierung der Thematik im Unternehmen aufzuzeigen und die Entscheidungswege möglichst kurz zu gestalten, ist die Stelle direkt der Geschäftsführung unterstellt.

Nachhaltigkeitslogo

Damit unsere Nachhaltigkeitsleistungen für Kunden, Geschäftspartner und für die Öffentlichkeit sichtbarer werden, hat die BayernFM ein eigenes Nachhaltigkeits-Logo entworfen. Mit diesem werden ausgewählte nachhaltige Dienstleistungen, Produkte, Prozesse, Dokumente, Marketing-Artikel, Arbeitskleider, Social-Media Posts, u.ä. gekennzeichnet.



Unterstützung bei ESG-Zielen unserer Kunden

Ziel der BayernFM ist es, ihre Kunden auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen. Dabei ist die sukzessive energetische Optimierung des Immobilienbestandes sowohl aus ökonomischer als auch aus ökologischer Sicht von besonderer Bedeutung. In den vergangenen Jahren hat die BayernFM beispielsweise zahlreiche Finanzinstitute, Kommunen und andere Unternehmen bei der energetischen Optimierung ihrer Bestandsimmobilien durch die kompetente Analyse, Planung und Projektsteuerung von Sanierungs- und Optimierungsmaßnahmen unterstützt.

Entwicklung neuer Produkte

Bei vielen Kunden der BayernFM wächst derzeit das Interesse an der Beratung im Nachhaltigkeits- und Umweltbereich. Hier stehen v.a. verstärkt CO₂-Themen im Vordergrund. Die BayernFM bietet deswegen bei der Berechnung von CO₂-Fußabdrücken und der Plausibilisierung von Energie- und Umweltdaten ihre Unterstützung an. Mehrere Kunden werden so derzeit auf ihrem Weg zu mehr Transparenz und Nachhaltigkeit begleitet.

Darüber hinaus möchte die BayernFM die Themen Daten und Datenverfügbarkeit zukünftig mehr in den Fokus rücken. Hierfür sind mehrere Produkte in der Entwicklung, bei denen, mit Hilfe von (teil-)automatisierter Digitalisierung im Gebäudebereich, Daten gesammelt und ausgewertet werden können. Diese können dann dazu verwendet werden, gezielt Verbesserungsmaßnahmen zu definieren und deren Umsetzung zu überprüfen. Die BayernFM kann dabei auch bei der Ausarbeitung, Umsetzung und Kontrolle der Maßnahmen unterstützen.

Nachhaltigkeitssoftware „Sphera“

Die BayernFM unterstützt die Sammlung und Verarbeitung von Nachhaltigkeitsdaten im Konzern der Bayerischen Landesbank durch die Administration der Nachhaltigkeitssoftware „Sphera“. In dieser können ESG-Daten erfasst, plausibilisiert, analysiert und aufbereitet dargestellt werden. Darüber hinaus bieten sich weitere Unterstützungsmöglichkeiten, wie beispielsweise die (teil-)automatisierte Erstellung von Umwelt- und Nachhaltigkeitsberichten.



SustainFM - GEFMA 160

Angelehnt an die GEFMA Richtlinie 160 „SustainFM“ verbessert die BayernFM stetig die Nachhaltigkeit der Bewirtschaftung in den Kundenobjekten. Für die Kunden bietet sich außerdem die Möglichkeit, die Nachhaltigkeit im Betrieb ihrer Immobilie durch die BayernFM nach GEFMA 160 zertifizieren zu lassen. So wird eine Einordnung der derzeitigen Situation im Gebäude ermöglicht und weitere Optimierungspotentiale aufgezeigt.

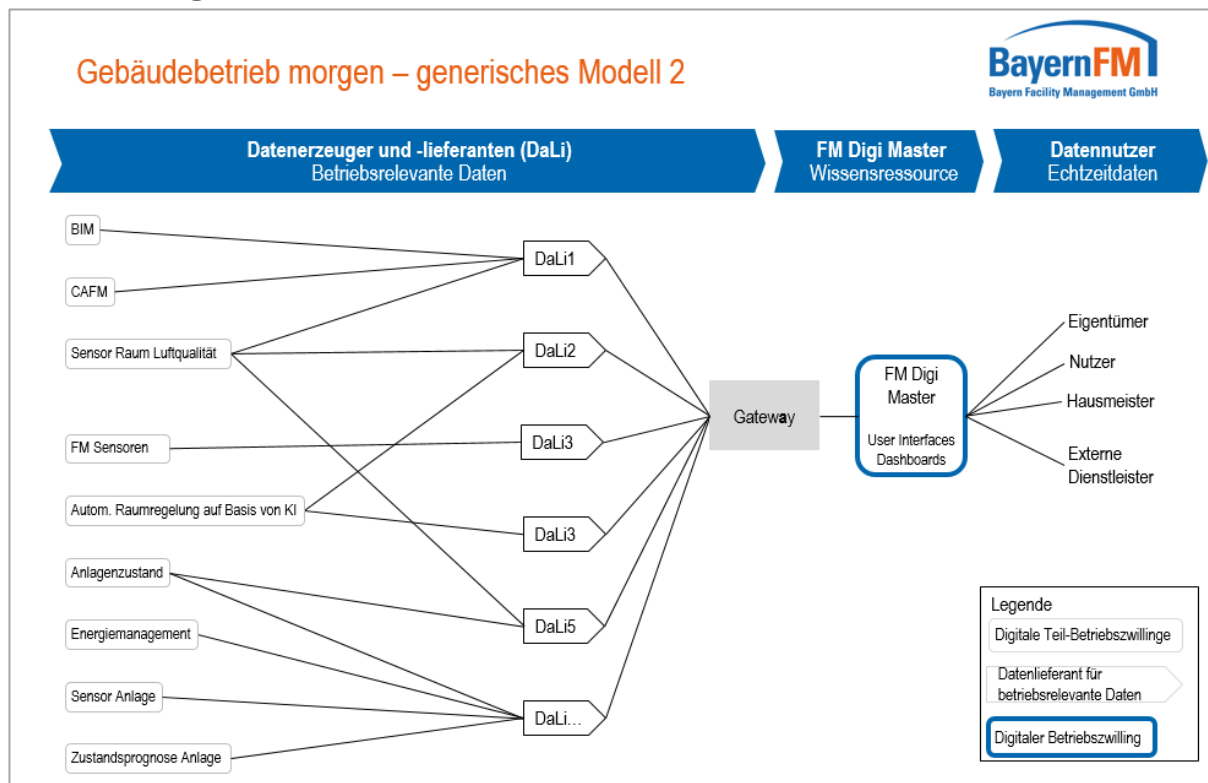


Forschungsprojekt - DataFEE

Im Rahmen des Forschungsprojektes DataFEE hat die BayernFM wie geplant einen zentimetergenauen, fotorealistischen digitalen Gebäudewilling von einem Teilbereich des Fraunhofer IBP in Valley, welches als Musterobjekt gewählt wurde, erstellt. In diesem digitalen Gebäudewilling für das Facility Management (= FM Digi Master) kann das Gebäude am PC durchlaufen (ähnlich wie Google Street Maps – nur Indoor) sowie Informationen hinterlegt und/oder abgerufen werden.

Der FM Digi Master wird den verschiedenen Datennutzern eines Gebäudes zukünftig als barrierefreie, einheitliche Wissensressource zur Verfügung stehen.

Eine neue technische Entwicklung ist das von BayernFM erstellte generische Modell für ein nutzungsorientiertes Gebäudesystem. Mit dieser Vorgehensweise können zahlreiche Stakeholder eines Gebäudes auf einfache Art und Weise über ein Gateway die benötigten betriebsrelevanten Daten zum Beispiel aus BIM, CAFM oder von Pumpen oder Sensoren an den FM Digi Master senden.



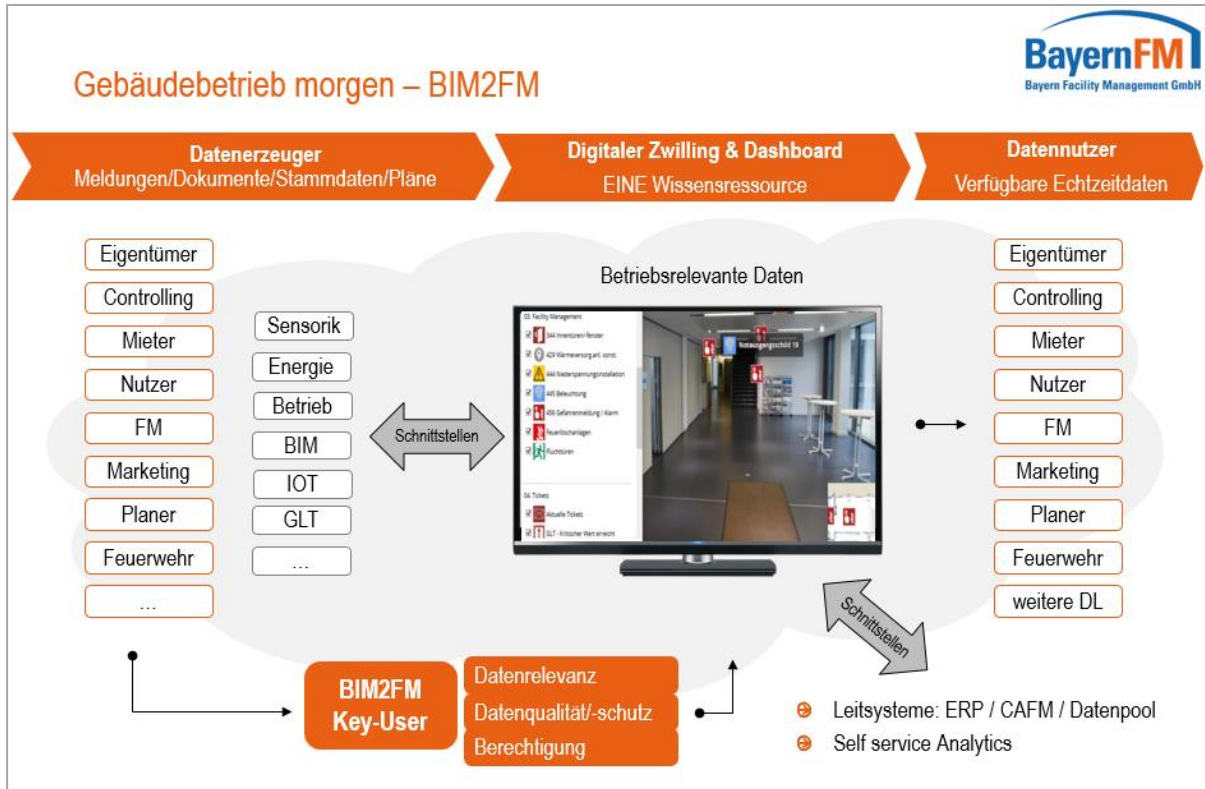
Um weitere benötigte Daten von Gebäudeelementen/-bauteilen der KI und dem ML zuführen zu können, welche noch nicht IT-verwertbar erfasst werden, jedoch für einen energieeffizienten Gebäudebetrieb benötigt werden, hat die BayernFM nachrüstbare FM-Sensoren beschafft.

Mit entsprechenden Anpassungen und durch die Entwicklung einer Applikation wurde ein funktionierender Pilotfall (s. Grafik) auf Basis des generischen Modells der BayernFM entwickelt, mit welchem mittlerweile Daten aus verschiedenen Orten in Deutschland via Cloud in Echtzeit an den FM Digi Master gesendet werden und dort vom Datennutzer abgerufen werden können.

Die Integration von Datenerzeugern und -lieferanten erfolgte durch das neue Verfahren „BayernFM-API-Onboarding“.

Forschungsprojekt - BIM2FM Collaboration Group

Von 2018 bis 2020 hat BayernFM mit der von ihr initiierten BIM2FM Collaboration Group das Forschungsprojekt „BIMProBe“ – gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie – durchgeführt.



Im Rahmen des Forschungsprojekts wurde eine durchgängige Prozesskette zur Digitalisierung eines Bestandsgebäudes anhand eines Praxispiloten entwickelt. Hierzu wurden zunächst einzelne Instanzen eines digitalen Zwillings erzeugt und dann die notwendigen Schnittstellen zu deren Verknüpfung untersucht. Im Ergebnis entstand ein umfassendes, digitales und verknüpftes Informationsmodell von der Punktwolke, über ein davon abgeleitetes BIM-Planungsmodell, ein verknüpftes CAFM-Modell, unterschiedliche numerische Simulationen bis hin zu einem intelligenten Gebäudesteuerungs-Zwilling.

Nachhaltige Werbe- und Büroartikel



Die interne Bestellliste für Büro- und Küchenartikel wurde in Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten umfassend nach Nachhaltigkeitsgesichtspunkten überarbeitet. Wann immer möglich und sinnvoll werden jetzt Artikel mit Bio-Siegel, recycelten Materialien, plastikfrei, fairem Handel oder ähnlichen Standards verwendet.



Auch bei Werbeartikeln werden verstärkt nachhaltige Varianten verwendet. So werden beispielsweise nachhaltige Kugelschreiber aus 80% Biokunststoff und vollständig aus recycelten Plastikflaschen hergestellte BayernFM Rucksäcke verwendet.



Neu sind außerdem Laptoptaschen, die, genau wie unsere Rucksäcke, zu großen Teilen aus recycelten Plastikflaschen hergestellt werden.

Interne BayernFM Nachhaltigkeitsbewertung

Die BayernFM ist bestrebt, die Nachhaltigkeit ihrer eigenen Dienstleistung in den Kundenobjekten stetig zu steigern. Hierfür haben wir eine eigene Nachhaltigkeitsbewertung entwickelt, die wir regelmäßig in verschiedenen Objekten durchführen. Bewertet wird dabei die Nachhaltigkeit der Dienstleistung der BayernFM, indem die objektspezifischen Verbräuche der BayernFM, der Umgang mit den Verbrauchswerten im Objekt sowie die Verbesserungsvorschläge und Maßnahmen analysiert werden. Kombiniert wird dies mit einem internen Nachhaltigkeitsaudit, bei dem wir gezielt Maßnahmen zur Steigerung unserer Nachhaltigkeit erarbeiten. Durch die Gesamtbewertung in Form einer Schulnote wird eine Möglichkeit zur Vergleichbarkeit zwischen den Objekten geschaffen.

Hinweisgebersystem

Die BayernFM liegt besonderen Wert auf ein ethisches, verantwortliches und nachhaltiges Verhalten und verpflichtet sich zur Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und unternehmensinternen Richtlinien. Um potenziellen Risiken von Compliance-Verstößen frühzeitig entgegenzuwirken hat die BayernFM ein Hinweisgebersystem eingerichtet. Dieses gewährleistet ein faires und sorgfältiges Verfahren gegenüber dem Hinweisgeber und dem Betroffenen. Dabei ist auch die Möglichkeit zur anonymen Abgabe von Hinweisen gegeben.

5.2. Soziales Engagement

Unterstützung bedürftiger Menschen durch Hilfe zur Selbsthilfe



„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist aus unserer Sicht die wirksamste Form, Menschen auf ihrem Weg zu einem würdigen und selbstbestimmten Leben zu unterstützen. Seit 2009 sind wir deswegen auf der Plattform Kiva.org aktiv. Dort können Kleinunternehmen in Entwicklungsländern mit zinslosen Mikrokrediten dabei unterstützt werden, eine eigene Existenzgrundlage aufzubauen und damit einen Weg aus der Armut zu finden. Inzwischen konnte die BayernFM so mit mehr als 1.000 Krediten und insgesamt über 25.000 € in über 50 Ländern, vielen Menschen helfen. Auch im Rahmen der diesjährigen Tombola auf der Jahresauftaktfeier spendeten die Mitarbeiter der BayernFM wieder für die Aktion.

Integration junger Migranten

JOBLINGE

Die BayernFM bietet in Zusammenarbeit mit der JOBLINGE gAG und deren Initiative „Integration durch Arbeit“ im Programm JOBLINGE Kompass Berufspraktika für junge Migranten an.

Ausbildung bei der BayernFM

Um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken, bildet die BayernFM seit 2009 im Ausbildungsberuf Kauffrau/-mann für Büromanagement und seit einigen Jahren auch im technischen Bereich aus.

Seit Oktober 2019 bietet die BayernFM auch jungen Menschen mit Hochschulreife ein duales Studienprogramm an.



Fahrrad-Challenge „Fit in den Sommer“



Im Jahr 2022 wurde in der BayernFM unternehmensweit eine Fahrrad-Challenge durchgeführt. Durch diese sollten die Mitarbeiter angeregt werden, möglichst auf das Fahrrad als nachhaltiges Verkehrsmittel umzusteigen. Dabei kann nicht nur der CO₂ Ausstoß gesenkt, sondern auch die Mitarbeiter-Gesundheit gesteigert werden.

In den Monaten Mai, Juli und September konnten in der Freizeit oder auf dem Arbeitsweg Kilometer gesammelt werden. Unter allen Teilnehmenden, die dabei die jeweils vorgegebene Kilometermarke geschafft haben, wurden danach Prämien verlost.

Insgesamt fuhren die 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei eine Strecke von über 10.800 Kilometern, was in etwa der Luftlinie von München bis Jakarta (Indonesien) entspricht.

Briefmarken für Bethel

Die BayernFM unterstützt mit regelmäßigen Briefmarkenspenden die Aktion „Briefmarken für Bethel“. Hierfür wird eine Vielzahl von Marken aus der täglich im Unternehmen ankommenden Post ausgeschnitten und gesammelt. Diese werden dann an „Bethel“, eine Organisation für Menschen mit Behinderung, gesendet. Dort werden die Marken von den Mitarbeitenden vom Restpapier gelöst, sortiert, aufbereitet und gewinnbringend an Sammler verkauft.



Zamstoppseln



Nach dem Öffnen von Bier-, Wasser- und Limoflaschen landen Kronkorken meist im Müll oder auf dem Boden. Dabei sind die Metallkorken ein wertvoller Rohstoff, der sich gut recyceln lässt. Deswegen werden diese im Rahmen der Initiative „Zamstoppseln“ gesammelt, zu einem Verwerter gebracht und der Erlös an SOS-Kinderdörfer für die Impfung von Kindern in Afrika gespendet. So wurden inzwischen mit über 930 kg mehr als 3.300 Kinder gegen verschiedene Krankheiten geimpft.

Das Sammeln lohnt sich aus mehreren Gründen:

- Es fällt weniger Restmüll an
- Die Umwelt wird geschont, da Ressourcen direkt dem Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden
- Es werden Leben gerettet
- Je mehr Leute sammeln, desto mehr kommt zusammen
- Das Sammeln ist ansteckend und macht Spaß

Auch die BayernFM beteiligt sich an der Aktion und hat hierfür einen entsprechenden Sammelbehälter aufgestellt und eine interne Sammel-Challenge organisiert, bei der die erreichte Spendenhöhe durch den Erlös der BayernFM Kronkorken nochmal verdoppelt wird. Gemeinsam wurden so 67,5 kg Kronkorken gesammelt. Dies entspricht einer unglaublichen Anzahl von circa 33.750 Stück.



Schritte-Challenge



Im April 2023 hat die BayernFM eine Schritte-Challenge veranstaltet. Bei dieser wurden die Mitarbeiter ermutigt, ihre täglichen Schritte zu zählen, um die vorgegebene Schritte-Marke zu schaffen. Dadurch sollte neben dem gemeinsamen Teamgeist auch die körperliche Gesundheit und das Wohlbefinden gesteigert werden. Unter den teilnehmenden Teams gab es darüber hinaus auch Verzehrsgutscheine zu gewinnen.

Insgesamt haben die 67 Teilnehmer 20.425.687 Schritte zurückgemeldet und damit einen täglichen Durchschnitt pro Person von 10.162 Schritten erreicht. Mit einem angenommenen Schrittmaß von etwa 0,7 Metern sind das rund 14.298 km. Dies entspricht einer weiteren Strecke als der Luftlinie zwischen München und Perth (Australien)!

5.3. Ökologisches Engagement

EMAS / DIN ISO 14001 zertifiziert



Der bewusste Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen stellt seit der Unternehmensgründung einen zentralen Fokus der BayernFM dar. Bereits seit 2005 lässt sich die BayernFM deswegen nach EMAS zertifizieren. Das Managementsystem ermöglicht es dem Unternehmen, bewusst und verantwortungsvoll mit der Umwelt umzugehen, ohne dabei wirtschaftliche Gesichtspunkte zu vernachlässigen.

CO₂-Ausgleich durch ClimatePartner



Die BayernFM arbeitet stetig daran, ihre CO₂-Emissionen möglichst zu reduzieren. Der übrige CO₂-Ausstoß wird seit 2008 durch den Kauf von Klimazertifikaten neutralisiert. Die Basis für die Anzahl der Zertifikate ist die CO₂-Auswertung in der Ökobilanz. Die BayernFM erwirbt ihre Klimazertifikate über die Fa. ClimatePartner.

Im Jahr 2022 kompensierte die BayernFM mit dem Kauf der Zertifikate ihre geschäftsbedingten Treibhausgasemissionen aus dem Jahr 2021 in Höhe von 401 Tonnen CO₂ Äqui. durch ein hochwertiges Klimaschutzprojekt in Brasilien. Auch im Jahr 2023 werden wieder, rückwirkend für das Geschäftsjahr 2022, 442 Tonnen ausgeglichen.

Durch das unterstützte Windkraftprojekt im Nordosten Brasiliens wird das umliegende Gebiet mit sauberer Energie versorgt. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den Bedürfnissen der lokalen Gemeinden, wobei das Projekt auch die Infrastruktur vor Ort verbessert und Zugang zu Weiterbildungsmöglichkeiten schafft.

Zusätzliche freiwillige CO₂ Kompensation

Als deutliches Signal gegen kurzfristige Egoismen und für mehr eigenes ökologisches Engagement verdoppelte die BayernFM freiwillig ihre CO₂-Zertifikate in den Jahren 2019, 2021 sowie 2022.

Zuletzt wurde damit in 2022 für eine Summe von 401 Tonnen CO₂ Äqui. (aus 2021) ein weiteres Windenergieprojekt in Indien unterstützt. Durch das Projekt werden die Hauptenergiequellen in Indien, also kohle-basierte Wärmekraftanlagen durch erneuerbare Energie ersetzt. Dies trägt zu einer nachhaltigen Entwicklung in der Region bei.

Teilnahme am Klima- und Umweltpakt Bayern

Der Klima- und Umweltpakt Bayern soll seine Partner zur Einsparung von Ressourcen und zur Anwendung umweltschonender Technologien anregen. Seit 2018 ist die BayernFM Teilnehmer und hat ihre Mitgliedschaft in 2022 um weitere drei Jahre verlängert.



Snack Bee – 5.000 m² zum Erhalt der Artenvielfalt

Um die Artenvielfalt zu fördern, pachtet die BayernFM seit 2019 vom Grandl-Hof, einem Landwirtschaftsbetrieb in Untermenzing, jedes Jahr 5.000 m² Ackerfläche. Im Rahmen der Initiative „Snack Bee“ wird dort eine Wildblumenwiese gesät, die unzähligen Tieren und Insekten als Nahrungsquelle und Lebensraum dient. Erweitert wird die Aktion beispielsweise über Samen-Säckchen, die an die Mitarbeiter verteilt werden, damit diese auch im eigenen Garten aktiv werden können.



Azubi Nachhaltigkeitsprojekt

Im Jahr 2022 führten die Auszubildenden der BayernFM ein eigenes Nachhaltigkeitsprojekt durch. Hierfür überlegten sich die Azubis selbstständig Projektideen und wählten gemeinsam ein Projekt zur Umsetzung aus. Dabei setzten sie sich neben den allgemeinen Methoden der Projektarbeit auch intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander und lernten so den Einfluss eines Unternehmens auf die Umwelt kennen.

Die Projektwahl fiel auf die Einführung einer kleinteiligen Mülltrennung in der BayernFM Zentrale sowie der Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für die Thematik. Die Auszubildenden planten das Projekt, sprachen mit den Beteiligten und setzten dieses schließlich in der Praxis um.



Azubi-Betriebsbesichtigung bei Fa. Rohprog

Im Rahmen des Azubi-Projekts hatten unsere Auszubildenden die Möglichkeit, an einer Betriebsbesichtigung bei unserem Dienstleister für Papierentsorgung „Rohprog“ teilzunehmen. Bei dieser wurden die verschiedenen Recyclinganlagen besichtigt und die Experten vor Ort beantworteten viele Fragen zum Thema Mülltrennung und Abfallentsorgung.



„Smart gespart“-Challenge



Vor dem Hintergrund der bis angespannten politischen Energiesituation und der globalen Klimakrise möchte die BayernFM Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu animieren, sich aktiv mit Möglichkeiten zur Reduktion von Verbräuchen auseinanderzusetzen. Aus diesem Grund wurde im Sommer 2022 die „Smart gespart“-Challenge gestartet.

Die Mitarbeiter konnten dabei gute Ideen zur Verbrauchsreduktion, beispielsweise von Energie, Heizung, Wasser, Kraftstoffen, Papier oder Abfällen, im BayernFM Intranet veröffentlichen und so ihren Kollegen zugänglich machen. Die Mitarbeitenden mit den besten Ideen wurden am Ende der Challenge von der BayernFM prämiert.

Die Digitale Personalakte

Mit Beginn des Jahres 2023 wurden sämtliche Personalakten der BayernFM digitalisiert. In den Akten sind alle relevanten Dokumente wie Lebensläufe, Arbeitsverträge, Zeugnisse und Schulungen enthalten.

Im Vergleich zur traditionellen, papierbasierten Methode spart die digitale Personalakte eine beträchtliche Menge an Papier und damit verbundenen Ressourcen wie Energie und Wasser. Digitale Personalakten können auch die Effizienz im Personalmanagement verbessern, indem sie die Suche und den Zugriff auf relevante Informationen beschleunigen und vereinfachen. Das spart damit auch Zeit und Geld.

Die Einführung der digitalen Personalakte hilft demnach sowohl dabei, ökologische Verantwortung wahrzunehmen, als auch die betriebliche Effizienz zu steigern.

Deutliche Reduktion des Papierverbrauchs



Die BayernFM hat sich zum Ziel gesetzt, den Papierverbrauch im Unternehmen erheblich zu reduzieren. Dazu haben wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen.

Zunächst haben wurde die Anzahl der Drucker im Unternehmen reduziert, um unnötige Ausdrücke zu minimieren sowie bestehende Prozesse und die individuelle Druckernutzung der Mitarbeiter analysiert. Daraufhin wurden gezielt Verbesserungsmaßnahmen entwickelt. Insgesamt konnten wir unseren Papierverbrauch damit in den vergangenen beiden Jahren bereits um über 50 % reduzieren.

Company Bike

„Nie wieder Radlos – Dank Company Bike!“. Unter diesem Motto bietet die BayernFM ihren Mitarbeitenden die Möglichkeit, kostengünstig Leasingfahrräder zu beziehen. Durch diese Förderung wird die nachhaltige Mobilität in der Freizeit und auf dem Arbeitsweg unterstützt. Neben einer Reduktion der negativen Auswirkungen auf die Umwelt wird gleichzeitig die Gesundheit und das Wohlbefindenden der Mitarbeitenden gesteigert.



6. DAS UMWELTMANAGEMENTSYSTEM DER BAYERNFM

6.1. Externe Umweltkommunikation

Im Rahmen von Newslettern, Mailaktionen, Fachartikeln, Social-Media Beiträgen und Vorträgen werden Kunden über die Umwelt-/Energieaktivitäten der BayernFM informiert. Auf der Homepage der BayernFM wird das Engagement in einem eigenen Reiter „Nachhaltigkeit“ dargestellt.

Darüber hinaus informiert die BayernFM jährlich die Öffentlichkeit in einer Umwelterklärung über ihre Aktivitäten im Umweltschutz und sozialen Bereich.

Die Umwelterklärungen werden von einem unabhängigen Gutachter validiert und entsprechen somit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221 / 2009 des Europäischen Parlaments.

Zusätzlich zur eigentlichen Umwelterklärung veröffentlicht die BayernFM eine Umwelterklärung „KOMPAKT“. In dieser werden die wichtigsten Neuerungen sowie die zentralen Kennzahlen auf wenigen Seiten zusammengefasst.

6.2. Aufbau des Umweltmanagementsystems

Das Umweltmanagement der BayernFM ist bei der Stelle der „Nachhaltigkeitssteuerung“ direkt unterhalb der Geschäftsführung eingegliedert. Hierdurch können kurze Entscheidungswege und eine hohe Priorisierung der Thematik über alle Bereiche und Geschäftsfelder hinweg sichergestellt werden.

6.3. Organisation des Umweltmanagementsystems

6.3.1. Verantwortung der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung legt in Zusammenarbeit mit den Führungskräften der 2. Ebene (Bereichsleiter) das Leitbild, die Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitspolitik und die Strategie der BayernFM fest und stellt zusammen mit den Führungskräften und dem UMB sicher, dass die aus der Strategie abgeleiteten Ziele von allen Mitarbeitern der BayernFM verstanden und umgesetzt werden. Die Geschäftsleitung trägt dieser Verantwortung Rechnung, indem sie folgende Voraussetzungen geschaffen hat:

- Delegation von Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen
- Schaffung und Erhaltung des Bewusstseins über die Wichtigkeit des Umweltschutzes und der Arbeitssicherheit bei allen Mitarbeitern
- Festlegung dieses Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsmanagementsystems
- Durchführung von regelmäßigen Reportings und Managementreviews
- Die Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen
- Die Möglichkeit, dass jeder Mitarbeiter Informationen zu Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit bei der Geschäftsführung platzieren kann
- Bestellung eines Qualitäts-/ und Umweltmanagementbeauftragten sowie der Fachkraft für Arbeitssicherheit (FaSi) als Arbeitssicherheitsbeauftragter

6.3.2. Verantwortung der Führungskräfte

Die Funktions- und Verantwortungsstrukturen in der BayernFM sind anhand des Organigramms eindeutig und nachvollziehbar festgelegt. Darüber hinaus sind in den Funktionsbeschreibungen der Führungskräfte die Aufgaben und Verantwortungen in den Bereichen Qualität, Umweltschutz und Arbeitssicherheit festgeschrieben.

6.3.3. Verantwortung des Qualitätsmanagement-, Umweltmanagement- und Arbeitssicherheitsbeauftragten

Gemäß seiner Funktionsbeschreibung hat der Beauftragte die Möglichkeit, sich alle relevanten Informationen über alle Ebenen hinweg einzuholen und zielgerichtet weiterzugeben.

Auf Grundlage dieser Einbindung können Verbesserungen und Korrekturen effizient aufgezeigt, mit Maßnahmen hinterlegt und deren Umsetzung stichprobenartig überprüft werden. Der UMB ist zentraler Ansprechpartner für alle umweltrelevanten Aspekte.

6.4. Dokumentation

Die Regelungen zu unserem Umweltmanagementsystem sind im Managementhandbuch sowie in Verfahrens- und Arbeitsanweisungen enthalten. Dokumente, wie z.B. Richtlinien, Protokolle, etc., die innerhalb der BayernFM erstellt werden sowie externe Dokumente, wie z.B. Gesetze, Normen, externe Handbücher, etc., werden in der BayernFM als mitgeltende Unterlagen geführt.

Alle relevanten Dokumente stehen allen Mitarbeiter mit PC-Zugriff in einem zentralen Laufwerk zur Verfügung. Die Führungskräfte sind verpflichtet, die relevanten Dokumente den Mitarbeitern ohne PC-Zugriff zugänglich zu machen.

6.5. Überprüfung und Controlling

Die Wirksamkeit des Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsmanagementsystems wird durch folgende Controlling-Instrumente überprüft:

- **Interne Umweltbetriebsprüfung bzw. interne Audits**
 - » Wirksamkeitskontrolle und Verbesserung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems
- **Externe Umweltbetriebsprüfung bzw. externes Audit**
 - » Validierung bzw. Zertifizierung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems
- **Externe Umweltbetriebsprüfung bzw. externe Audits durch die Kunden**
 - » Überprüfung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems durch Kunden
- **Sicherheitsbegehungen und Gefährdungsbeurteilungen**
 - » Wirksamkeitskontrolle und Verbesserung des Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutzes
 - » Schwerpunkte der Prüfungen sind u. a.:
 - Einhaltung und Umsetzung der Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Qualitätspolitik

- Kontrolle der Aufbau- und Ablauforganisation
- Gewährleistung der Rechtssicherheit
- Interne und externe Umweltaspekte

6.6. Sicherstellung der Rechtssicherheit

Gerade die BayernFM als Facility Management-Unternehmen mit ihren Kerngeschäften technisches und infrastrukturelles Gebäudemanagement sowie Planung Sanierung von Bau- und Technikgewerken, muss verstärkt auf die Betreiberverantwortung, d. h. Rechtssicherheit beim Betreiben von Anlagen achten. Die Betreiberverantwortung und damit die Betreiberpflichten zielen in erster Linie auf die Einhaltung der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorgaben aus dem Bereich Umwelt und Arbeitssicherheit hin.

Um dies in der BayernFM zu gewährleisten, unterhält die FaSi eine Online-Datenbank. Der Betreiber der Datenbank informiert via Mail die FaSi monatlich über sämtliche Änderungen und Neuerscheinungen von Umwelt- und Arbeitssicherheitsgesetzen.

Sämtliche relevanten Normen, Richtlinien, UVVs, etc. werden zentral über die FaSi verwaltet. Die FaSi prüft halbjährig die Aktualität der Normen. Sobald sich relevante Änderungen oder Neuerungen ergeben, werden die entsprechenden Personen informiert und/oder Dokumente, wie z.B. Wartungsprotokolle, angepasst. Zur Unterstützung gibt es Spezialisten, wie z.B. Betriebsleiter, etc., welche bei Bedarf mitwirken bzw. Anweisungen und Vorgaben machen.

Darüber hinaus ist jeder Mitarbeiter aufgefordert, Änderungen oder Neuerungen bei der FaSi und den Betriebsleitern zu melden. Diese veranlassen dann die weiteren Schritte.

Übersichten der relevanten Gesetze und Vorschriften finden sich im Managementhandbuch, das zentral abgelegt und für alle Mitarbeiter zugänglich ist.

6.7. Zutreffende Rechtsbereiche der BayernFM

Für die BayernFM sind für die Betreiberverantwortung folgende Rechtsbereiche relevant:

- Umweltschutz, Energie
- Arbeitsschutz
- Chemikalien
- Trinkwasserschutz
- Abfall
- Immission

6.8. Reporting

6.8.1. Maßnahmenverfolgung über MS-Teams

Der Status aus den aufgestellten Maßnahmen aus dem Umweltprogramm sowie den internen und externen Umweltaudits wird über die Software Microsoft-Teams (MS-Teams) abgewickelt. Der Vorteil besteht darin, dass der Maßnahmenstatus laufend aktualisiert und somit durchgehend überprüft werden kann. Hier werden auch die entsprechenden Maßnahmen aus dem Qualitätsmanagement und dem Arbeitssicherheitsmanagement geführt.

Die Maßnahmenübersicht auf MS-Teams steht sowohl der Geschäftsführung und den Managementsystembeauftragten als auch den Bereichsleitern zur Verfügung. Der Maßnahmenstatus wird, je nach Fachbereich, vom UMB, QMB und der FaSi aktualisiert.

6.8.2. Managementbewertung

Der QMB, UMB und die FaSi erstellen auf der Grundlage der Vorgaben von EMAS, ISO 14001, ISO 45001 und ISO 9001 in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung eine Managementbewertung. Hierfür wird quartalsweise eine Zusammenstellung aller bestehenden Maßnahmen aus Strategie sowie internen und externen Audits erstellt. Einmal jährlich erfolgt darüber hinaus eine Übersicht der wichtigsten Kennzahlen und Entwicklungen aus den Bereichen Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit.

Die Statusberichte werden von der Geschäftsführung bewertet und bei Bedarf mit entsprechenden Maßnahmen versehen, die von den Verantwortlichen umzusetzen sind. Durch die vierteljährliche Durchführung ist ein stetiger Verbesserungsprozess sowie, bei Bedarf, eine schnelle Umsetzung von Korrekturmaßnahmen sichergestellt.

7. ÖKOBILANZ

7.1. Direkte Umweltaspekte

Zur laufenden Optimierung unserer erbrachten Umweltauswirkungen ist neben der Quantifizierung der Werte im Vorfeld eine Kategorisierung der einzelnen Bereiche mit einer Zuordnung der Umweltaspekte notwendig. In der folgenden Tabelle werden zusätzlich Beispiele und Kriterien definiert. Das Kriterium dient als interne Priorisierung.

Kriterium A bedeutet hierbei:

- Diese Umweltaspekte können durch die BayernFM, am Standort oder beim Kunden, direkt gesteuert und damit selbstständig beeinflusst werden.
- Zusätzlich sind evtl. rechtliche Vorgaben unmittelbar von der BayernFM einzuhalten.

Kriterium B bedeutet hierbei:

- Diese Umweltaspekte kann die BayernFM zwar beeinflussen, hat aber in Bezug auf den Gesamtverbrauch des Gebäudes nur einen sehr geringen Einfluss.

Diese Aufstellungen gelten für die Standorte Arnulfstraße 50, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof gleichermaßen.

Bereich	Aspekte auf die Umwelt	Beispiele	Kriterium
Fuhrpark / Dienstreisen	<ul style="list-style-type: none"> ● Emissionen ● Verbrauch fossiler Brennstoffe 	Energieverbrauch durch: - Betriebliche Fahrten, - Flugverkehr, - Bahnverkehr	A
Papierverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ● Ressourcenverbrauch ● Energie- und Wasserverbrauch ● Emissionen ● Abfallerzeugung 	Kopier- und Druckerpapier, Werbemittel, etc.	A
Energieverbrauch Kustermannpark und Münchner Gewerbehof	<ul style="list-style-type: none"> ● Ressourcenverbrauch, Emissionen 	Elektrischer Strom	A
Abfall, speziell Elektroschrott Arnulfstr. 50	<ul style="list-style-type: none"> ● Verbrauch von Depo- nieraum und / oder Emissionen bei Lage- rung oder thermi- scher Verwertung ● Transportaufkommen 	EDV-Bedarf	A
Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> ● wassergefährdende Stoffe 	Treibstoff	A
Elektromagneti- sche Felder	<ul style="list-style-type: none"> ● Emissionen 	Mobilfunk der Bay- ernFM Mitarbeiter	B
Heizenergiever- brauch Kustermannpark und Münchner Gewerbehof	<ul style="list-style-type: none"> ● Ressourcenver- brauch, Emissionen 	Heizenergie	B
Energieverbrauch Arnulfstr. 50	<ul style="list-style-type: none"> ● Ressourcenver- brauch, Emissionen 	Elektrischer Strom, Heizenergie	B
Wasserverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ● Ressourcenentnahme ● Abwassererzeugung 	Sanitäre Anlagen	B
Abfall	<ul style="list-style-type: none"> ● Emissionen bei der Verwertung ● Transportaufkommen 	Papierabfall, Restmüll	B

7.2. Indirekte Umweltaspekte

Die indirekten Umweltaspekte sind Auswirkungen auf die Umwelt, die durch die Lieferanten oder durch die Kunden der BayernFM verursacht werden und nur bedingt oder gar nicht zu beeinflussen sind.

Stellt die BayernFM fest, dass bei den indirekten Aspekten negative Umweltauswirkungen entstehen, werden Gespräche mit den Lieferanten/Kunden geführt, um diese Auswirkungen zu minimieren.

Eine Bewertung der Bereiche ist bei den indirekten Umweltaspekten ebenso wichtig, da so der Einflussgrad auf eine Optimierung besser differenziert werden kann.

Bereich	Aspekte auf die Umwelt	Beispiele	Kriterium
Energieverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ressourcenverbrauch, Emissionen 	Elektrischer Strom, Heizenergie	B
Wasserverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ressourcenentnahme Abwassererzeugung 	Sanitäre Anlagen, Küche	B
Abfall	<ul style="list-style-type: none"> Verbrauch von Depo- nieraum und/oder Emissionen bei Lage- rung oder thermi- schen Verwertung, Transportaufkommen 	Alle Abfallfraktionen, speziell Papierabfall, Restmüll	B
Elektromagneti- sche Felder	<ul style="list-style-type: none"> Emissionen 	Trafostationen, Mobil- funk der Kunden/Lieferan- ten	B
Lärm	<ul style="list-style-type: none"> Emissionen 	Lüftungsanlagen, Not- stromdiesel	B

7.3. Rahmenbedingungen für die Ökobilanz

7.3.1. Allgemeine Rahmenbedingungen

- Zur besseren Übersicht und Vergleichbarkeit werden die Verbräuche und Kennzahlen für die Geschäftsjahre 2020 bis 2022 ermittelt und ausgewiesen.
- Die BayernFM ist Mieter am Standort Arnulfstraße 50. Eine mietflächenbezogene Erfassung der Verbräuche für Wasser, Strom, Heizung und Abfall erfolgt nicht. Da uns der Vermieter keine Zwischenzählerwerte liefern kann, wird eine Expertenschätzung vorgenommen. Bei dieser Schätzung wurde der durchschnittliche BayernFM-Verbrauch von 2017 bis 2021 verwendet. Die Expertenschätzung ist durch die weitgehend konstanten Einflussfaktoren (Mietfläche und Anzahl Mitarbeiter) hinreichend genau.
- Der Strombezug erfolgt für die Standorte Arnulfstraße und Kustermannpark aus zu 100% regenerativ und emissionsfrei erzeugten Ökostrom. Im Münchner Gewerbehof wurde ab August 2022 auf die Verwendung von komplett regenerativ erzeugtem Strom umgestellt. Zuvor wurde dort der der „M-Strom“ Tarif der SWM bezogen, der zu 67,4% aus erneuerbaren und zu 32,6% aus sonstigen Energiequellen (Fossil, Kohle, Kernkraft) besteht.
- Fernwärme und Trinkwasser werden bei allen Standorten von den Stadtwerken München bezogen. Die Abwasserentsorgung erfolgt durch das städtische Abwassernetz der Landeshauptstadt München.
- Die Nachweise bzgl. Energie und Abfallwerte liegen beim Vermieter der BayernFM vor.
- Der CO₂-Ausstoß und Energiebedarf der Fahrzeuge wird dem Standort Arnulfstraße zugerechnet, da von hieraus die zentrale Steuerung des Fuhrparks erfolgt.

7.3.2. Rahmenbedingungen zur Ermittlung der Klimafaktoren

Die Berechnung der CO₂-Emissionen für 2022 erfolgt mit dem Umrechnungsprogramm des Kennzahlensystems des Vereins für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten (VfU). Zur Berechnung für die CO₂-Emissionen wird das VfU-Tool mit der Version 1.0 des Updates 2022 verwendet.

Die Berechnung der Gesamtenergie, der Treibhausgase und der Gesamtemission erfolgt aus einem Berechnungstool, welches der Umweltgutachter Herr Hub der BayernFM zur Verfügung gestellt hat. Die Umrechnungswerte in diesem Tool basieren auf der Grundlage von GEMIS.

7.3.2.1. Für Strom

- Am Standort Arnulfstraße und Kustermannpark wird zu 100% Ökostrom bezogen. Bei der CO₂-Umrechnung wird deshalb der Wert „0“ angesetzt.
- Am Standort Münchner Gewerbehof wurde bis Ende Juli 2022 der Tarif „M-Strom“ der SWM bezogen, der zu 67,4% aus erneuerbaren und zu 32,6% aus

sonstigen Energiequellen (Fossil, Kohle, Kernkraft) besteht. Die CO₂-Emissionen werden von den SWM mit 138 g/kWh angegeben. Ab August 2022 wurde auf regenerativ erzeugten Ökostrom umgestellt, ab diesem Zeitpunkt wird deswegen bei der CO₂-Umrechnung der Wert mit „0“ angesetzt.

7.3.2.2. Für Heizungsenergie

- Für die Umrechnung der witterungsbedingten Heizenergie wird die Gradtagzahl vom Institut Wohnen und Umwelt (IWU) verwendet.
- Bei der CO₂-Berechnung wurde als Umrechnungsfaktor der tatsächliche Wert der Stadtwerke München (SWM) verwendet.

7.3.2.3. Für Abfall

- Rezyklierte Abfälle werden gemäß Ökobilanz-Konventionen mit einem Treibhausgasfaktor von „0“ bewertet. Die entstehenden Umweltbelastungen, z.B. durch die Sammlung und Aufbereitung von Altpapier, werden dem Nutzer des Rezyklats zugerechnet.

7.3.2.4. Für KFZ-Verkehr

- Seit 2018 ist das erste Elektroauto im Objektbetrieb im Einsatz. Es wird ab 2018 in der Ökobilanz aufgeführt. Seit 2022 gibt es ein weiteres E-Fahrzeug im Objekt Adidas. Im Jahr 2021 wurde zusätzlich ein Elektroauto des Tochterunternehmens BayernCS ausgeliehen und zu Beginn 2022 zurückgegeben. Dieses wird im Jahr 2021 mit in der Ökobilanz aufgeführt. Im Jahr 2020 wurde außerdem bei den privaten Einsatzfahrten ein Elektroauto verwendet. Da nicht bekannt ist, mit welcher Stromart „betankt“ wird, wurde bei der CO₂-Berechnung ein Strommix angenommen.

7.3.2.5. Für Bahnverkehr

- Seit 2020 wird, zusätzlich zum Fernverkehr, auch der Nahverkehr seitens der DB-Bahn CO₂-neutral gestellt. Bei der CO₂-Umrechnung wird deshalb der Wert mit „0“ angesetzt.

7.3.3. Rahmenbedingungen für Abfall, Gefahrstoffe und biologische Vielfalt

- In der Umwelterklärung werden die Abfallmengen der drei Standorte Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof ausgewiesen. Diese werden jedoch aufgrund der fehlenden Daten im Kustermannpark und Münchner Gewerbehof indirekt anhand der Mitarbeiteranzahl durch die Verbräuche in der Arnulfstraße errechnet.
- An den Standorten der BayernFM gibt es überwiegend zwei Abfallfraktionen. Das sind gemischte Siedlungsabfälle (Restmüll) und Papier/Kartonagen. Im Jahr 2022 wurde am Hauptstandort in der Arnulfstraße 50 eine kleinteilige Mülltrennung eingeführt. Da jedoch keine genaue Erfassung der kleinteiligen Einzelmengen möglich ist und diese nur einen sehr geringen Teil der Gesamtmüllmenge ausmachen, werden im Folgenden weiterhin lediglich die Mengen für Rest-, Papier- und Elektronikabfälle ausgewiesen.

- Um den Umgang und das Bewusstsein für die anfallenden Abfälle zu steigern, hat die BayernFM im Rahmen eines Azubi-Projekts eine kleinteilige Mülltrennung eingeführt. Hierbei wurde auch ein besonderer Fokus auf die Mitarbeitersensibilisierung zur Müllvermeidung gelegt. Demensprechend findet ab 2022 eine erzeugernahe Trennung statt.
- Gefährliche Abfälle (Elektroschrott) fallen am Standort Arnulfstraße nur in kleinen Mengen an, z.B. EDV-Bedarf, Kleinbatterien. Hier erfolgt die Entsorgung durch die BayernFM über ein Rücknahmesystem. Der Entsorger führt die abgeholten Abfälle einer Wiederverwertung zu.
- Die Entsorgung in den Objekten erfolgt überwiegend über die Kunden. D.h. es liegen der BayernFM für diese Fälle keine Entsorgungsnachweise vor. Dort, wo Abfälle durch die BayernFM entsorgt werden, liegen die Nachweise beim Objektleiter.
- Als FM-Unternehmen ist es unerlässlich, dass die BayernFM mit Hilfs-, Reinigungs- und Betriebsstoffen umgeht, welche als Gefahrstoffe deklariert sind. Alle Gefahrstoffe werden zentral bei der FaSi in einem Gefahrstoffkataster geführt. Die Zumeldung erfolgt über die Objektverantwortlichen. Das Kataster und die Sicherheitsdatenblätter sind zentral für jeden Mitarbeiter einsehbar bzw. abrufbar. Um den Umgang und die Auswirkungen von Gefahrstoffen zu verbessern, ist im aktuellen Umweltprogramm Folgendes aufgenommen:
 - » eine verbesserte Klassifizierung hinsichtlich Umweltverträglichkeit und Gefährdungen für den Mitarbeiter
 - » Verbesserung der Substitution
 - » Verbesserung des Beschaffungsprozesses
- Ein Kernindikator "biologische Vielfalt (Flächenverbrauch)" macht für die BayernFM als Mieter mit einem geringen Gebäudeanteil keinen Sinn. Um trotzdem ein sichtbares Zeichen für Biodiversität zu setzen, hat die BayernFM die Aktion „Snack Bee“ im Jahr 2019 gestartet. Nähere Angaben im Abschnitt Gesellschaftliches und soziales Engagement.

7.3.4. Rahmenbedingungen für Papierverbrauch

- Die Angaben zum Papierverbrauch beruhen nicht auf einer Inventur, sondern auf der bestellten Menge in dem Betrachtungszeitraum. Eine Inventur findet nicht statt, da der Aufwand zu groß wäre. Dadurch kann es auch zu größeren Schwankungen kommen, welche sich aber über die Jahre wieder ausgleichen.
- Erstmals wird im Jahr 2021 außerdem der Papierverbrauch aus dem Marketing gesondert aufgeführt.
- Folgende Papierqualitäten werden verwendet:
 - » Papier zu 100% recycelt
 - » „weißes“ Papier mit FSC Standard
 - » Plotterpapier mit TCF Standard

7.3.5. Rahmenbedingungen für Mobilität

- Da für die privaten Einsatzfahrten keine Daten für Treibstoffverbräuche zur Verfügung stehen, wurde für die Berechnung der Menge der durchschnittliche Treibstoffverbrauch aus dem Fuhrpark der BayernFM verwendet.

7.4. Erläuterungen zu den speziellen Rahmenbedingungen zu den Verbrauchswerten und Kennzahlen für das Jahr 2022

Das Jahr 2022 war weiterhin geprägt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, diese waren v.a. zu Beginn des Jahres noch stark ausgeprägt und ebten im Verlaufe des Jahres immer weiter ab. Dies spiegelt sich auch in den Verbräuchen wider.

Folgende Rahmenbedingungen haben sich im Jahr 2022 geändert oder sind neu entstanden:

- Vermehrte direkte Kundenkontakte verglichen zum vorangehenden Pandemiezeitraum
- Weiterhin verstärkter Einsatz von Videokonferenzen
- Vermehrte Messen, Ausstellungen etc. verglichen zum vorangehenden Pandemiezeitraum
- Weiterhin vermehrt Flex Office
- Quarantänen von Mitarbeitenden aufgrund positiven Corona-Befunden
- Wegfall eines Teils der Mietfläche im Kustermannpark Ende 2021

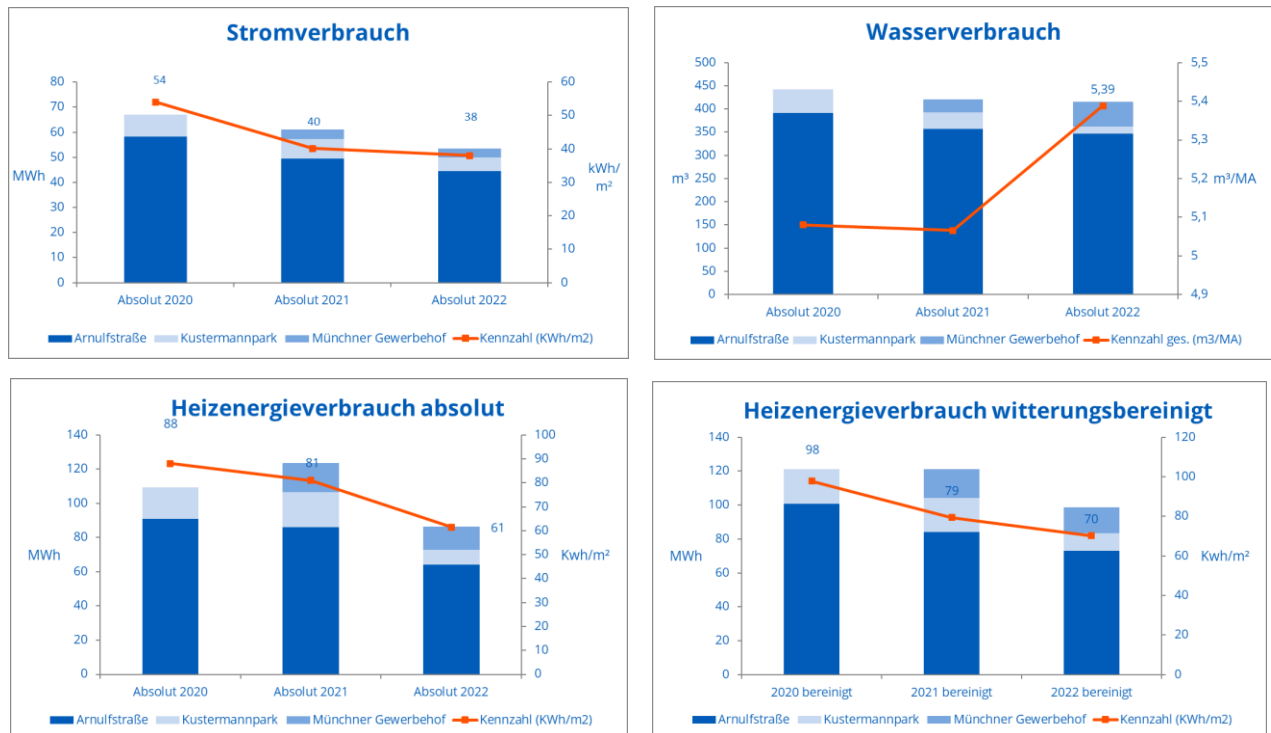
Darüber hinaus gab es noch weitere Rahmenbedingungen, die einen Einfluss auf die Umweltaspekte bzw. den Ressourcenverbrauch hatten:

- Fachkräftemangel trotz hohem Personalbedarf
- relativ stabiles Objektvolumen
- Sonderfaktoren: Gesamtgebäude vs. BayernFM Mietflächen

7.5. Graphische Darstellung der gesamten Verbrauchswerte mit Kennzahlen für die Jahre 2020 bis 2022

Die detaillierten Übersichten der Verbrauchswerte befinden sich im Anhang.

7.5.1. Übersicht der Energie- und Verbrauchswerte Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof



🔹 Bewertung Strom, Heizung und Wasser am Standort Arnulfstr. 50

» Wertung Stromverbrauch:

Der Stromverbrauch ist von 2020 auf 2022 kontinuierlich gesunken. Hier wirkten sich im besonderen Maße die Corona Lock-Downs und der verstärkte Einsatz von Flex Office aus. In 2022 wurde außerdem ein Großteil der Beleuchtung im Gebäude auf LED umgerüstet und die Mitarbeitenden im Rahmen der Energiekrise verstärkt für Energiesparthemen sensibilisiert. Ein Beispiel hierfür ist die Durchführung der „Smart-Gespart-Challenge“, bei der besondere Ideen der Mitarbeitenden für die Energie- und Ressourcenschonung durch die BayernFM prämiert wurden

» Maßnahme:

Entfällt

» Wertung Heizungsverbrauch:

Der Heizungsverbrauch ist von 2020 auf 2022 kontinuierlich gesunken. Wie schon beim Stromverbrauch sind auch hier maßgeblich die Corona Lock-Downs sowie die Energieeinsparungen im Rahmen der Energiekrise verantwortlich.

Die besonders hohe Einsparung beim Heizungsverbrauch konnte u.a. durch die Abschaltung der Boiler für Warmwasser ab Herbst 2022 im Gebäude erreicht werden.

» **Maßnahme:**
Entfällt

» **Wertung Wasserverbrauch:**

Der Wasserverbrauch konnte von 2020 bis 2022 kontinuierlich weiter gesenkt werden.

» **Maßnahme:**
Entfällt

● **Bewertung Strom, Heizung und Wasser im Mietobjekt Kustermannpark:**

» **Wertung:**

Der Strom- Heizungs- und Wasserverbrauch konnte von 2020 bis 2022 weiter deutlich gesenkt werden. Auch hier spielen verschiedene Maßnahmen, wie die Sensibilisierung der Mitarbeiter und Sondermaßnahmen im Rahmen der Energiekrise eine entscheidende Rolle.

Darüber hinaus sinken die Verbräuche auch aufgrund der Abgabe eines großen Teils der dort angemieteten Fläche zum Ende des Jahres 2021.

Aufgrund aktualisierter Daten für den Wasserverbrauch in 2020 kommt es zu Unterschieden gegenüber der Umwelterklärung von 2021.

» **Maßnahme:**
Entfällt

● **Bewertung Strom, Heizung und Wasser im Mietobjekt Münchner Gewerbehof:**

» **Wertung:**

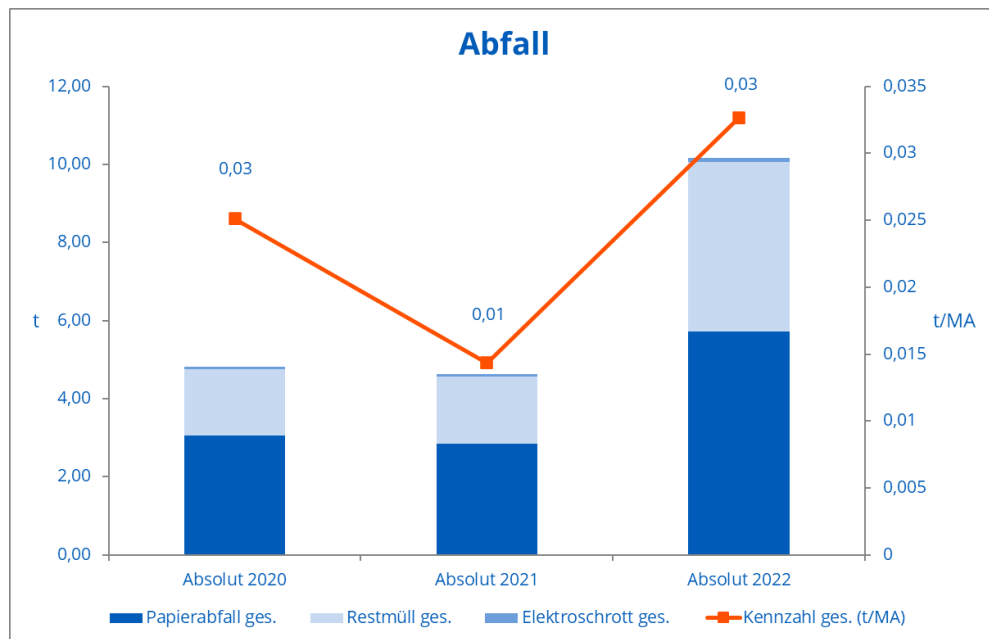
Im neuen Standort der BayernFM im Münchner Gewerbehof sind, verglichen zu den anderen Standorten, relativ niedrige Verbrauchswerte pro Mitarbeiter bzw. Quadratmeter zu verzeichnen. Dies liegt daran, dass etwa die Hälfte der dort tätigen Mitarbeiter im technischen Bereich tätig sind und deswegen nur sporadisch die angemieteten Werkstattflächen nutzen.

Wie auch bei den anderen Standorten der BayernFM konnten die Energie- und Heizungsverbräuche im vergangenen Jahr gesenkt werden. Lediglich im Wasserverbrauch verzeichnet sich eine deutliche Steigerung der Verbräuche. Diese ist jedoch durch eine Änderung der Datenquelle zu begründen, da anstatt der tatsächlichen Zählerwerte, wie in 2021, die Werte in 2022 über eine Expertenschätzung bestimmt wurden. Es ist davon auszugehen, dass die tatsächlichen Wasserverbräuche analog zu den Energie- und Heizungsverbräuchen nicht angestiegen sind.

» **Maßnahme:**

Um die Energieversorgung nachhaltiger zu gestalten, wurde im August 2022 im MGH zu einem regional produzierten Ökostrom-Tarif gewechselt.

7.5.2.Übersicht Abfallmengen und Papierbedarf Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof:



● Bewertung Papierabfall und Restmüll:

» Wertung:

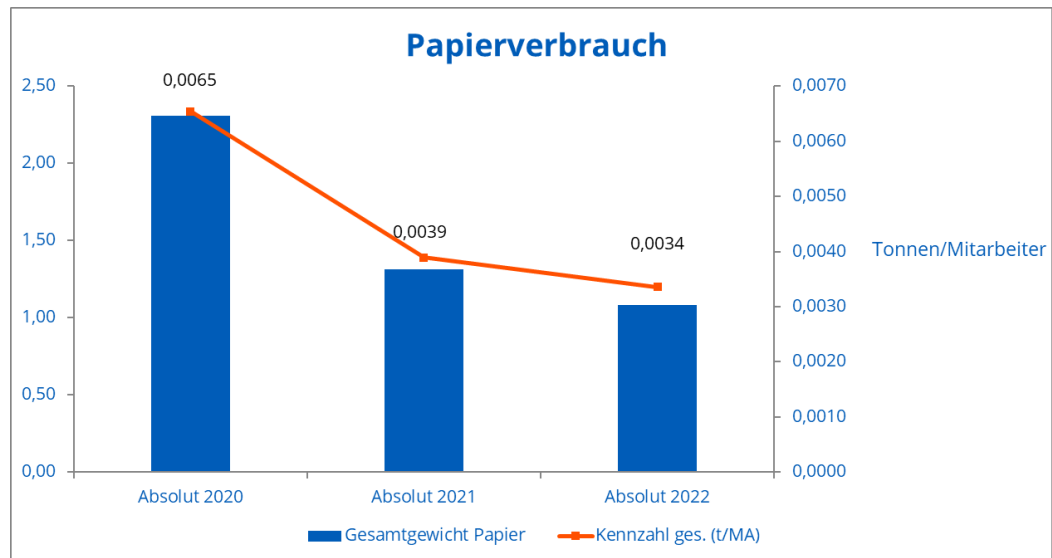
Von 2020 auf 2021 konnten die Papierabfallmengen reduziert werden. Hier wirkten sich vor allem folgende Faktoren aus:

- Aufgrund der Corona-Pandemie waren insgesamt weniger Mitarbeiter im Büro
- Die Digitalisierung wurde in der Verwaltung und in der täglichen Arbeit in den bewirtschafteten Objekten weiter vorangetrieben.
- Unternehmensprozesse wurden papiersparender umgestaltet
- Mitarbeiter wurden gezielt auf hohe Papierverbräuche hingewiesen

In 2022 kam es sowohl beim Restmüll als auch bei den Papierabfällen zu einem deutlichen Anstieg. Dieser ergibt sich hauptsächlich aufgrund der Umstrukturierung des Gebäudes durch den Vermieter LBS. Bei diesem wurde in 2022 das Arbeiten im Flexoffice eingeführt, wodurch beinahe jeder Mitarbeiter umziehen musste. Nun gibt es für 611 Mitarbeiter vor Ort nur noch 392 Arbeitsplätze. Im Zuge der damit verbundenen Büro-Umzüge wurde eine Vielzahl an alten Akten und sonstigen Materialien entsorgt, was den starken Anstieg der Abfälle zur Folge hatte. Da die BayernFM ihre eigenen Abfallmengen nicht getrennt erheben kann, sondern rechnerisch aus den Abfällen des Gesamtgebäudes ermittelt, steigen diese gemeinsam mit dem Gesamtgebäude an. Aufgrund mehrerer Maßnahmen bzgl. Mitarbeitersensibilisierung und Mülltrennung (z.B. Azubi-Projekt) ist jedoch grundsätzlich davon auszugehen, dass sich die Abfallsituation in der BayernFM nicht verschlechtert hat und es sich hier vielmehr um eine einmalige Datenverzerrung handelt.

- #### » Maßnahme:
- Entfällt

● **Bewertung Papierverbrauch:**



» **Wertung:**

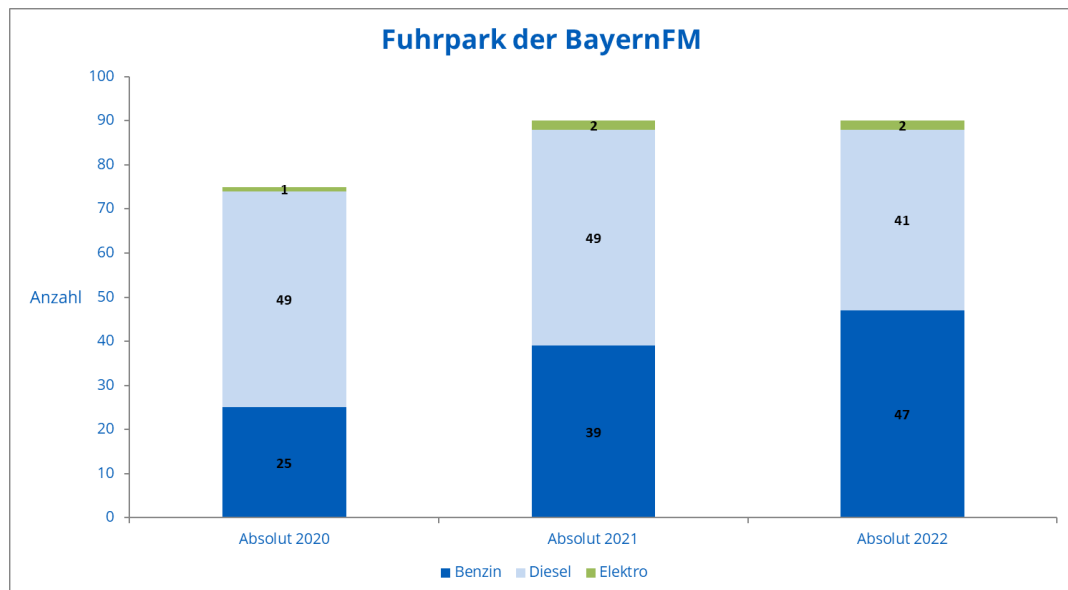
Der Papierverbrauch konnte in den vergangenen beiden Jahren kontinuierlich weiter gesenkt werden. So wurde dieser von 2020 auf 2022 mehr als halbiert. Verantwortlich hierfür ist die Umsetzung mehrerer Maßnahmen:

- Weitere Digitalisierung
- Sensibilisierung der Mitarbeiter für die Thematik
- Gezielte Umstellung von papierintensiven Prozessen
- Reduktion der Druckeranzahl in der Verwaltung
- Individuelle Druckerkarten (hierdurch konnten individuelle Verbräuche bestimmt und einzelne Mitarbeiter gezielt auf Verbesserungspotentiale hingewiesen werden)
- Anpassung der Standard-Druckereinstellungen auf doppelseitiges Drucken

» **Maßnahme:**

Entfällt

7.5.3. Übersicht Fuhrpark der BayernFM:



● Bewertung Fuhrpark der BayernFM:

» Wertung Fuhrpark BayernFM:

Insgesamt blieb die Anzahl der Fahrzeuge im Fuhrpark der BayernFM von 2021 auf 2022 konstant bei 90 Fahrzeugen. Allerdings wurden einige Dieselfahrzeuge durch Benzinfahrzeuge ersetzt, weswegen nun der Anteil an Benzinfahrzeugen im Unternehmen höher ist als der Anteil der Dieselfahrzeuge.

Im Jahr 2021 wurde zusätzlich ein weiteres Elektroauto des Tochterunternehmens BayernCS dauerhaft ausgeliehen und verwendet, dies wurde im Jahr 2022 wieder abgegeben und wird deswegen in 2022 nicht mehr aufgeführt. Dafür kam im Jahr 2022 ein weiteres E-Fahrzeug im Kundeneinsatz hinzu. Damit bleibt der Anteil der E-Fahrzeuge im Fuhrpark allerdings weiterhin auf einem niedrigen Niveau.

» Maßnahme:

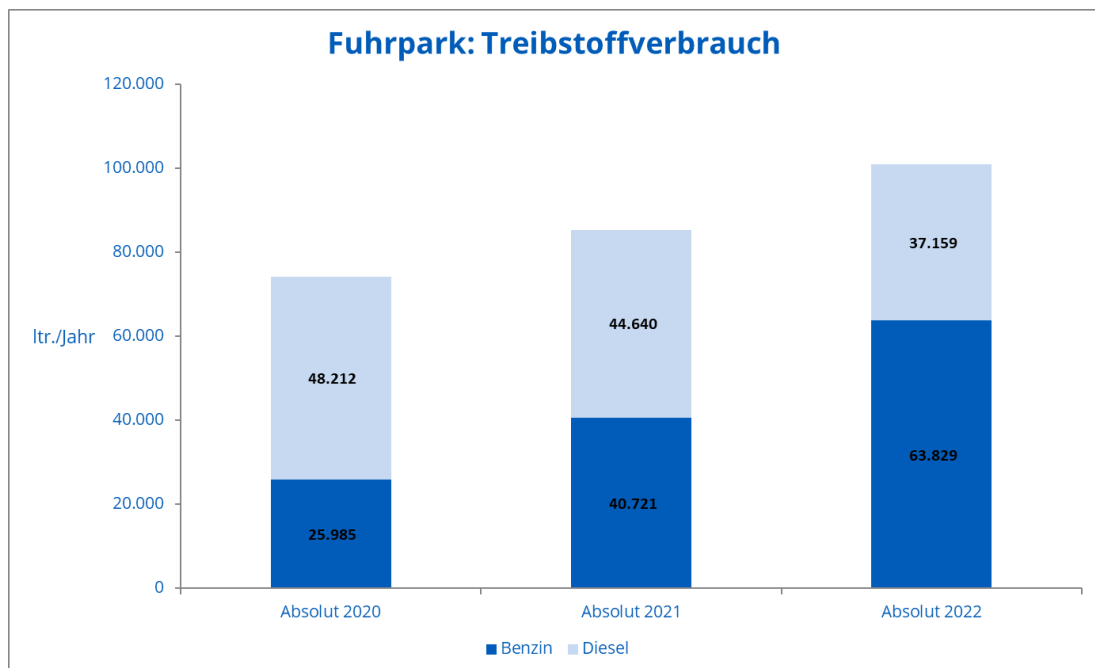
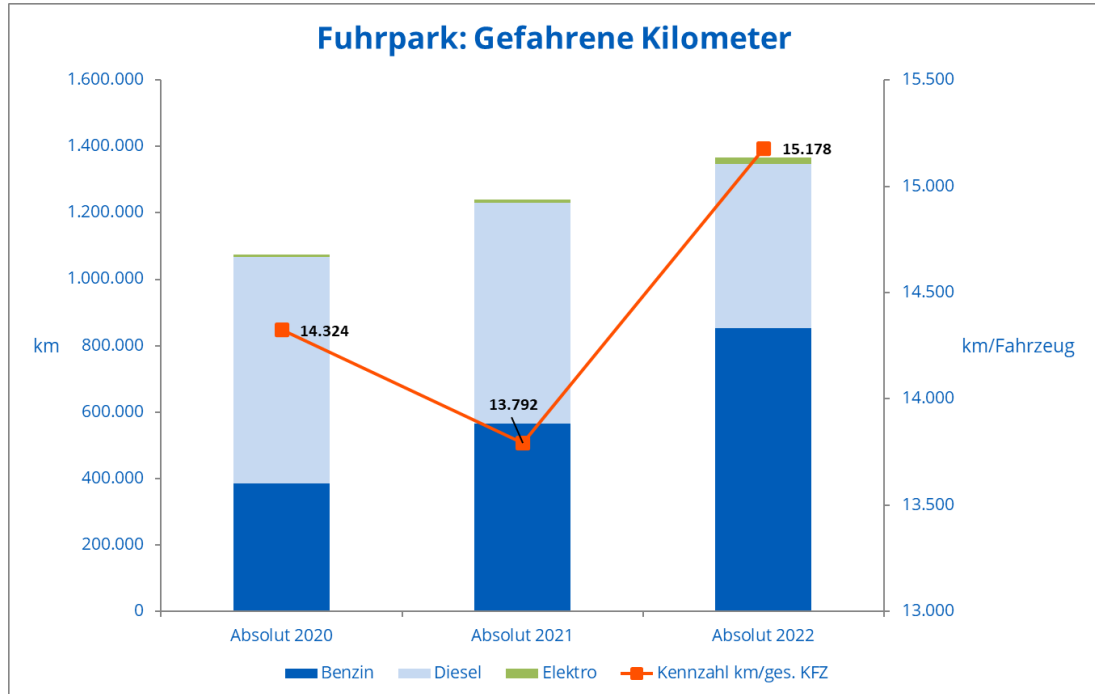
Aufgrund des Fachkräftemangels können viele Arbeitskräfte nur gewonnen werden, wenn diesen im Gegenzug ein Firmenwagen bereitgestellt wird. Um die Menge an klimafreundlicheren Elektrofahrzeugen zu erhöhen, werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Für den Gebäudebetrieb bei einem Kunden werden in 2023 mehrere E-Transporter beschafft.
- Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Anschaffung von E-Fahrzeugen erleichtert. Im nächsten Schritt wird die Richtlinie für die Beschaffung von Poolfahrzeugen aktualisiert. Dabei wird für Neubeschaffungen die Prüfung auf die Möglichkeit zur Beschaffung eines E-Fahrzeug oder Lastenrad zwingend vorgeschrieben und dafür auch verbindliche Schwellwerte festgelegt.
- In 2023 werden die ersten beiden vollelektrischen Dienstwägen (also auch private Nutzung) in der BayernFM beschafft.

7.5.4. Einzelauswertung der Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:

Fahrten und Treibstoffverbrauch des Fuhrparks BayernFM.

- **Bewertung KM-Leistung im Fuhrpark bezogen auf den Absolutwert und der Kennzahl:**



» **Wertung Km-Leistung:**

Der deutliche Anstieg der gefahrenen Kilometer in 2021, geht mit der höheren Anzahl an Dienstfahrzeugen einher. Auch in 2022 wurde der Anteil an Dienst- im Vergleich zur Poolfahrzeugen im BayernFM Fuhrpark weiter

erhöht. Dienstwägen sind einer Person zugeordnet und dürfen von dieser auch zu privaten Zwecken genutzt werden.

Da am FM-Markt schon seit Jahren ein sehr großer Fachkräftemangel herrscht, ist es inzwischen immer häufiger der Fall, dass nur Fachkräfte gewonnen werden können, wenn diesen ein Dienstwagen zur Verfügung gestellt wird. Die BayernFM geht grundsätzlich davon aus, dass der Dienstwagen den privaten PKW ersetzt und damit die Gesamtnutzung (privat + dienstlich) durch den CO₂-Ausgleich der BayernFM abgedeckt wird.

Hinzu kommt, dass die Auswirkungen der Coronapandemie im Jahr 2022 kontinuierlich weiter zurück gingen. Dadurch werden auch grundsätzlich wieder vermehrt Dienstfahrten durchgeführt.

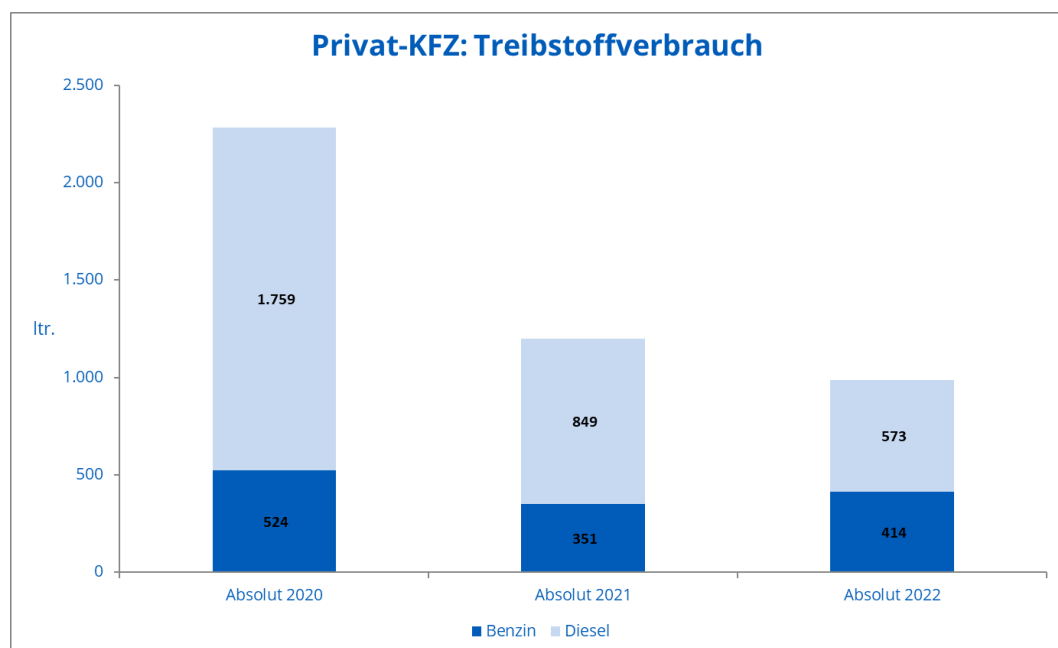
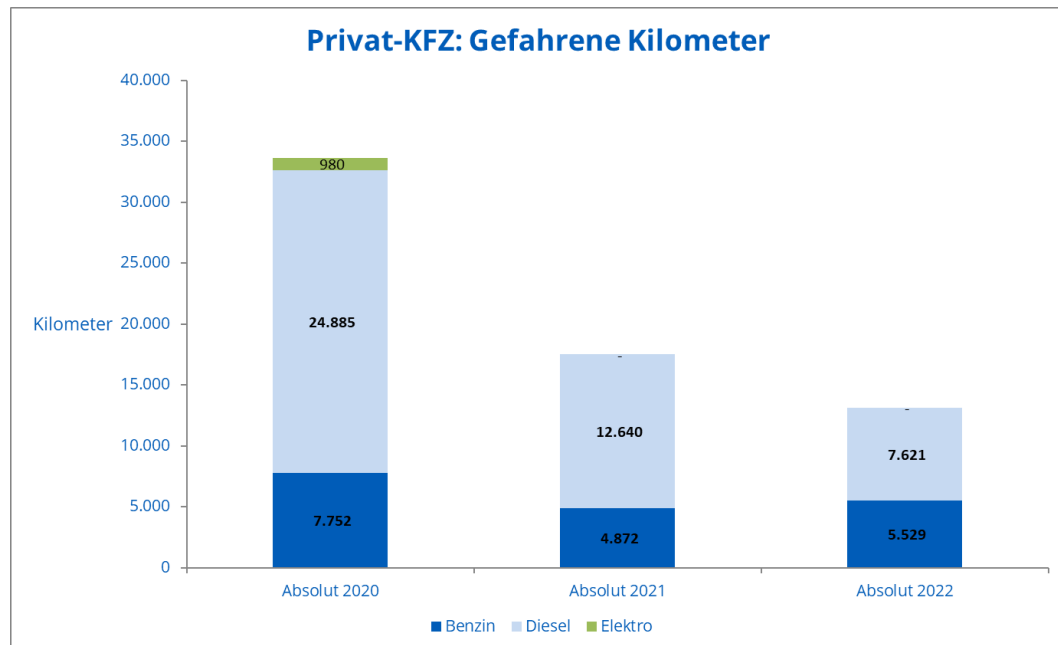
Außerdem ist ein Umschwung von Diesel- auf Benzinfahrzeuge zu beobachten. Dieser Trend zeichnet sich bereits seit Jahren ab und wird aufgrund der besseren Umweltverträglichkeit von Benzinfahrzeugen grundsätzlich begrüßt.

Die getankten Liter an Treibstoff können durch die pro Fahrzeug eingesetzten Tankkarten sehr genau bestimmt werden. Dementsprechend wird auch bei den sich daraus ergebenden CO₂-Emissionen eine hohe Datenqualität erreicht. Bei den Angaben zu den gefahrenen Kilometern ist die Datenqualität jedoch vergleichsweise schlecht, da die Angaben hier nicht automatisiert erhoben werden können, sondern händisch von den jeweiligen Mitarbeitern erfasst werden und sich dadurch lückenhafte oder fehlerhafte Angaben nicht vermeiden lassen. Die Fehler/Lücken wurden soweit möglich rechnerisch bereinigt. Dennoch kann deswegen der Verbrauch pro Kilometer nur bedingt als Vergleichskennwert herangezogen werden.

» **Maßnahme:**

- Für den Gebäudebetrieb bei einem Kunden werden mehrere E-Transporter beschafft und eingesetzt.
- Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Anschaffung von E-Fahrzeugen ermöglicht. Im Jahr 2023 wurden hierfür bereits die ersten Bestellungen durchgeführt.
- Um die Datenqualität der Fuhrparkdaten zu erhöhen, wird zukünftig ein quartalsweises Reporting aus dem Fuhrpark erstellt. Dieses wird dazu verwendet, frühzeitig negativen Entwicklungen entgegenwirken zu können. Außerdem wurden in diesem Zuge die Fahrzeughalter in der BayernFM gezielt auf die genaue Eingabe ihrer Kilometerdaten sensibilisiert.

● **Bewertung Km-Leistung und Treibstoffverbrauch bei privatem Dienst-KFZ-Fahrten**



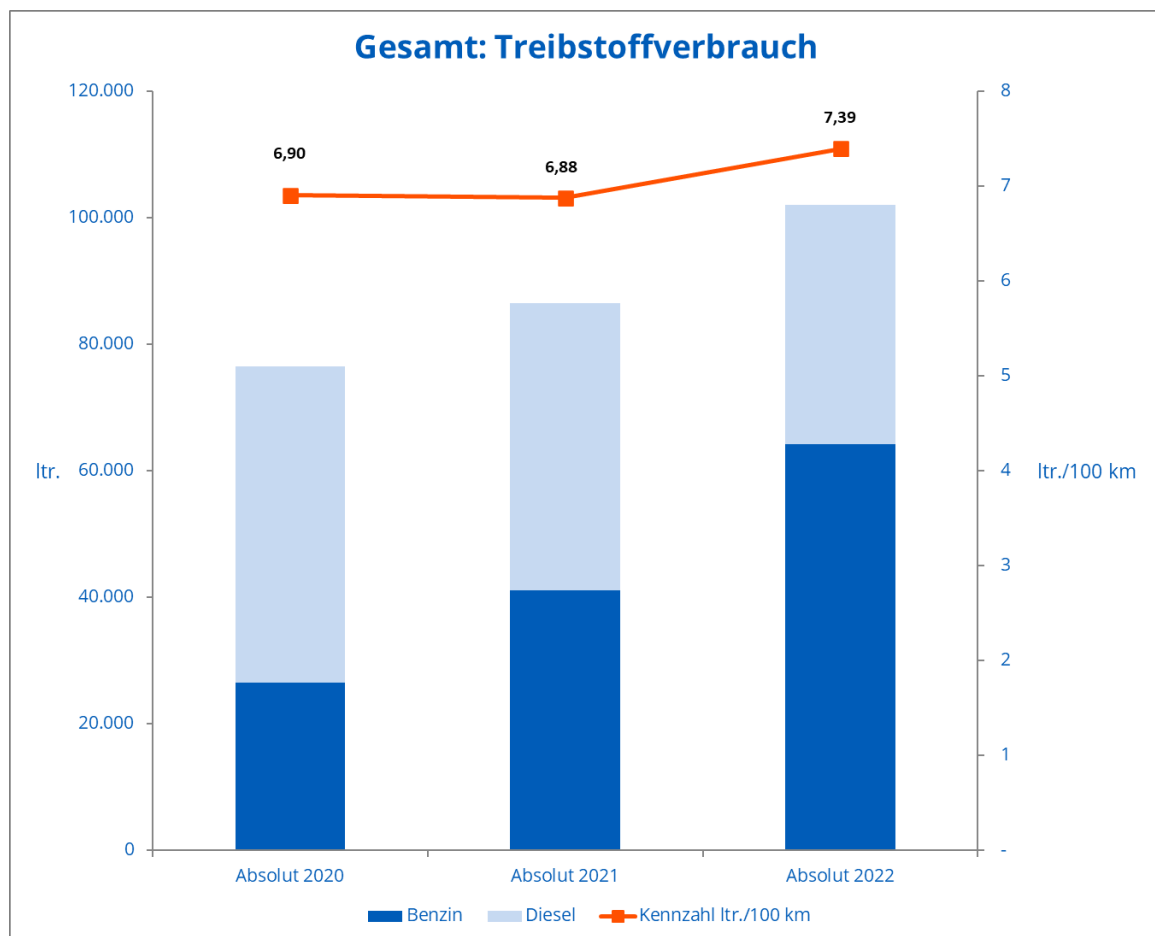
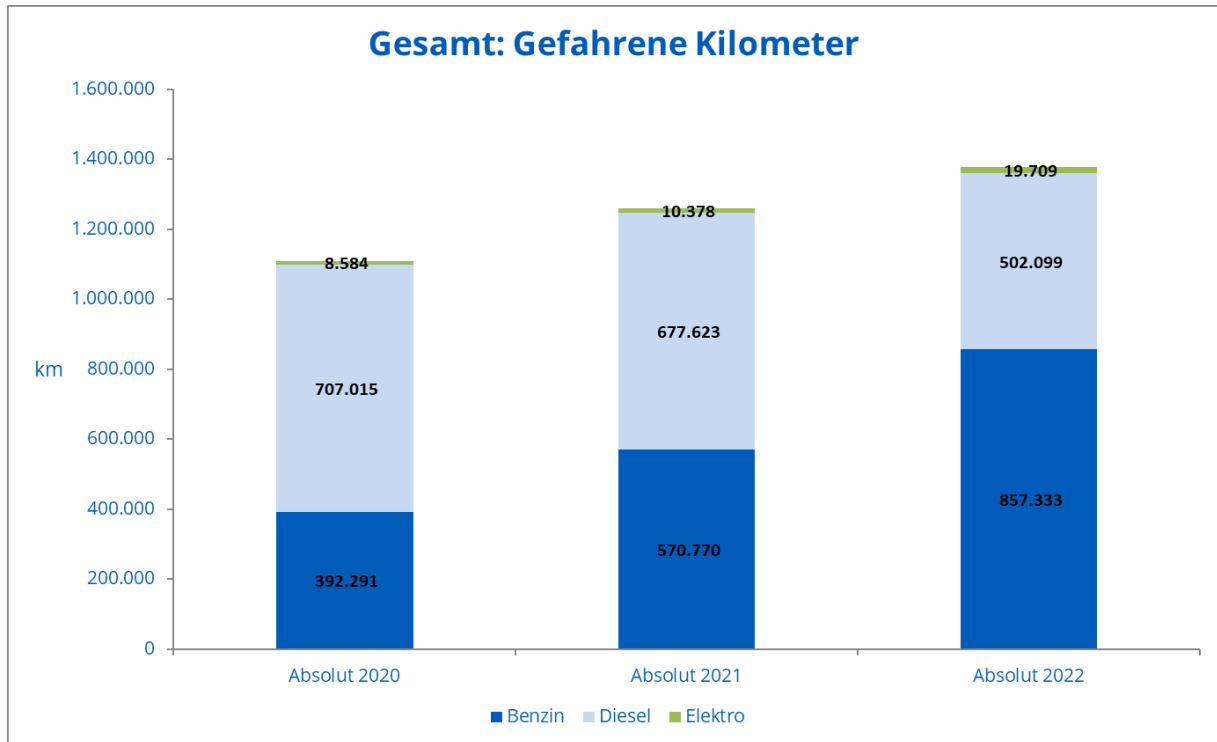
» **Wertung Km-Leistung und Verbrauch:**

Die zurückgelegten Dienstkilometer mit Privat-KFZ sind seit 2020 kontinuierlich gesunken. Diese Entwicklung hat mehrere Ursachen:

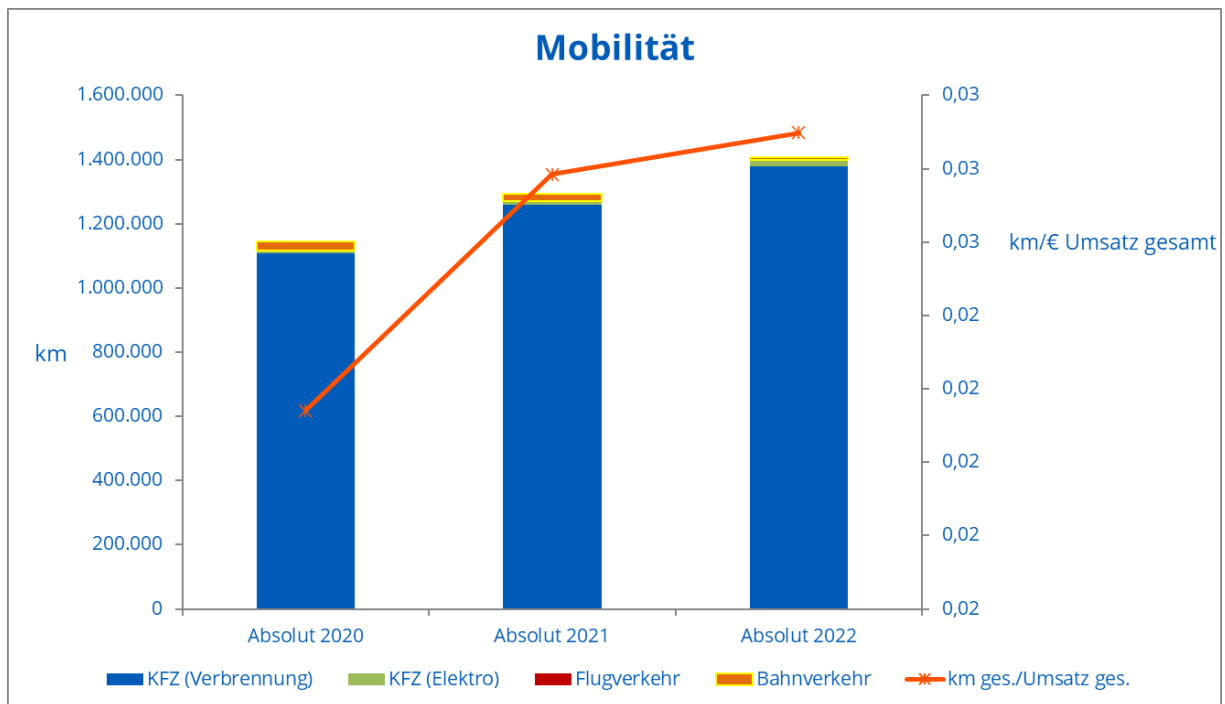
- Erhöhung der Anzahl der Fahrzeuge im BayernFM Fuhrpark
- Erhöhte digitale Durchführung von Terminen (extern und intern)
- Verstärkte Mitarbeitersensibilisierung für das Thema Nachhaltigkeit, hier insb. Ressourcenschonung

» **Maßnahme:**
Entfällt

7.5.5. Übersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:



7.5.6. Graphische Darstellung Mobilität mit Kennzahlen:



● Kennzahlen zu Mobilität (Flug- und Bahnverkehr):

» Wertung:

Der Bahnverkehr ist von 2020 bis 2022 weiter gesunken. Grund hierfür sind hauptsächlich die vermehrt ausgefallenen bzw. im Online-Format durchgeführten Veranstaltungen.

Während die BayernFM in den Jahren 2020 und 2022 komplett ohne Flugreise auskam, ließ sich eine Reise im Jahr 2021 aus betrieblichen Gründen nicht vermeiden. Der Anstieg in den Gesamtkilometern in 2021 und 2022 kommt dabei aus den bereits betrachteten gestiegenen Kilometerzahlen mit Dienstfahrzeugen.

Die Steigerung des Verbrauchs wird durch verschiedene Faktoren verursacht:

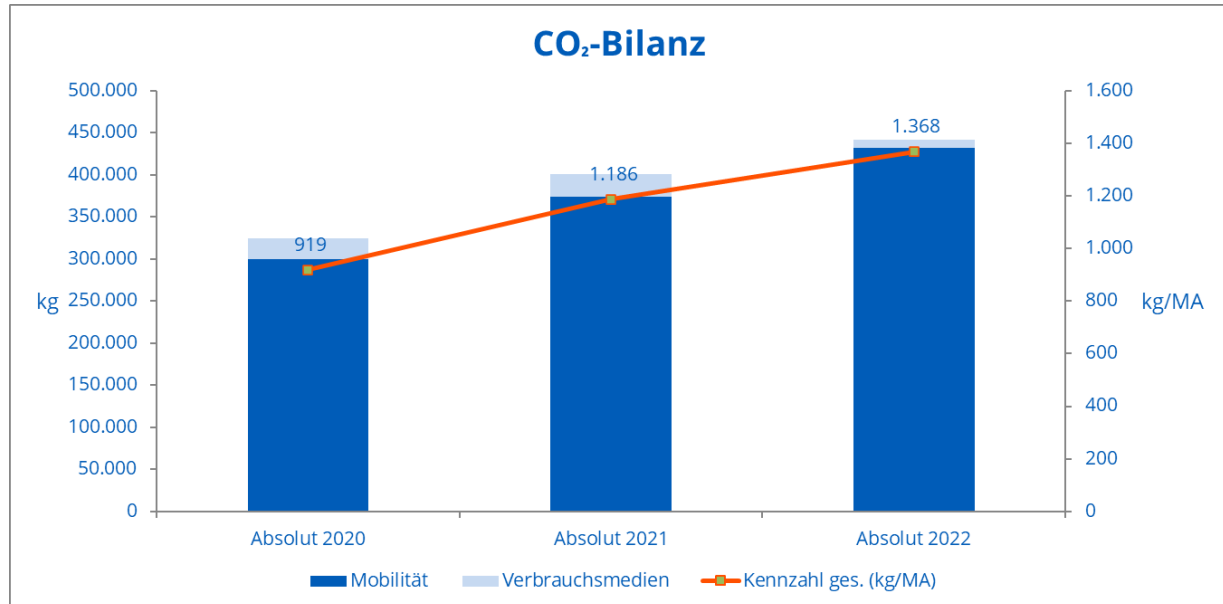
- Seit Jahren findet kontinuierlich ein verstärkter Wechsel von Diesel auf Benzin KFZ statt.
- Die Kilometerangaben des Fuhrparks können aufgrund mangelhafter Datenqualität nur näherungsweise bestimmt werden, während der verbrauchte Treibstoff über die Tankkarten genau erfasst wird.

» Maßnahme:

- Um die Datenqualität im Fuhrpark zu erhöhen, wird zukünftig vom Fuhrpark in Zusammenarbeit mit dem Dienstleister ein quartalsweises Reporting erstellt.
- Die Mitarbeitenden werden verstärkt für die korrekte Eingabe ihrer Daten sensibilisiert. Außerdem wird die Qualität der eingegebenen Daten regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf optimiert.

7.6. Übersicht CO₂-Äqu. für die Emissionen Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Papier und Mobilität

Graphische Darstellung CO₂-Emissionen gesamt mit Kennzahlen:



- **CO₂-Äqu.-Emissionen für die Gebäudeverbräuche (Strom, Heizung, Wasser, Papier, Abfall):**
 - » **Wertung:**
In den Standorten Arnulfstraße und Kustermannpark wird 100 % Ökostrom bezogen. Im Münchner Gewerbehof wurde noch bis Ende Juli 2022 der Standard-Stromtarif der SWM mit einem Ökostromanteil von 67,4% bezogen. Ab August 2023 wurde hier ebenfalls auf 100 % Ökostrom des regionalen Herstellers „17er Oberlandenergie“ umgestellt. Gerade aufgrund der umfangreichen Sparmaßnahmen im Strom und Heizbereich konnte hier der CO₂-Ausstoß in 2022 deutlich reduziert werden.
Die CO₂-Werte für Heizung, Wasser, Papier und Abfall spiegeln den Mehr- oder Minderverbrauch wider.
 - » **Maßnahme:**
Entfällt
- **CO₂-Äqu.-Emissionen für die Mobilität (Fuhrpark, Privat-Kfz, Bahn, Flugzeug):**
 - » **Wertung Fuhrpark:**
Analog der Km-Leistung sind die CO₂-Emissionen in den Jahren 2021 und 2022 ebenfalls gestiegen. Besonders zeigt sich der Anstieg beim Benzinverbrauch, da hier stetig die Fahrzeuganzahl anstieg.
Insgesamt geht der Anstieg der gefahrenen Kilometer mit einem Absinken der mit Privat-KFZ dienstlich gefahrenen Kilometer einher. Durch die höhere Anzahl an Fahrzeugen im Fuhrpark werden jedoch nicht mehr, wie bisher, nur Dienstfahrten erfasst, sondern auch Privatfahrten. Dies wirkt sich zwar negativ auf die Ökobilanz der BayernFM aus, bewirkt jedoch so auch eine

bessere Datenbasis und höhere Einflussmöglichkeiten. So können beispielsweise durch erhöhte Sensibilisierung der Mitarbeiter mit Dienstfahrzeugen auch verstärkt Privatfahrten positiv beeinflusst werden und diese außerdem über CO₂-Zertifikate zumindest zusätzlich ausgeglichen werden.

» **Maßnahme:**

Siehe Maßnahmen Fuhrpark

» **Wertung Flug- und Bahnverkehr:**

Der Bahnverkehr in Deutschland wird seit 2020 komplett mit Ökostrom betrieben. Die Zahl der Bahnkilometer ging in den letzten Jahren zurück. Dies ist v.a. durch die Erhöhung der Fahrzeuge im Fuhrpark und der Steigerung der damit zurückgelegten Kilometer zu erklären.

Während in 2021 eine Flugreise nicht vermieden werden konnte, kamen die Geschäftsjahr 2020 und 2022 gänzlich ohne Flugreisen aus.

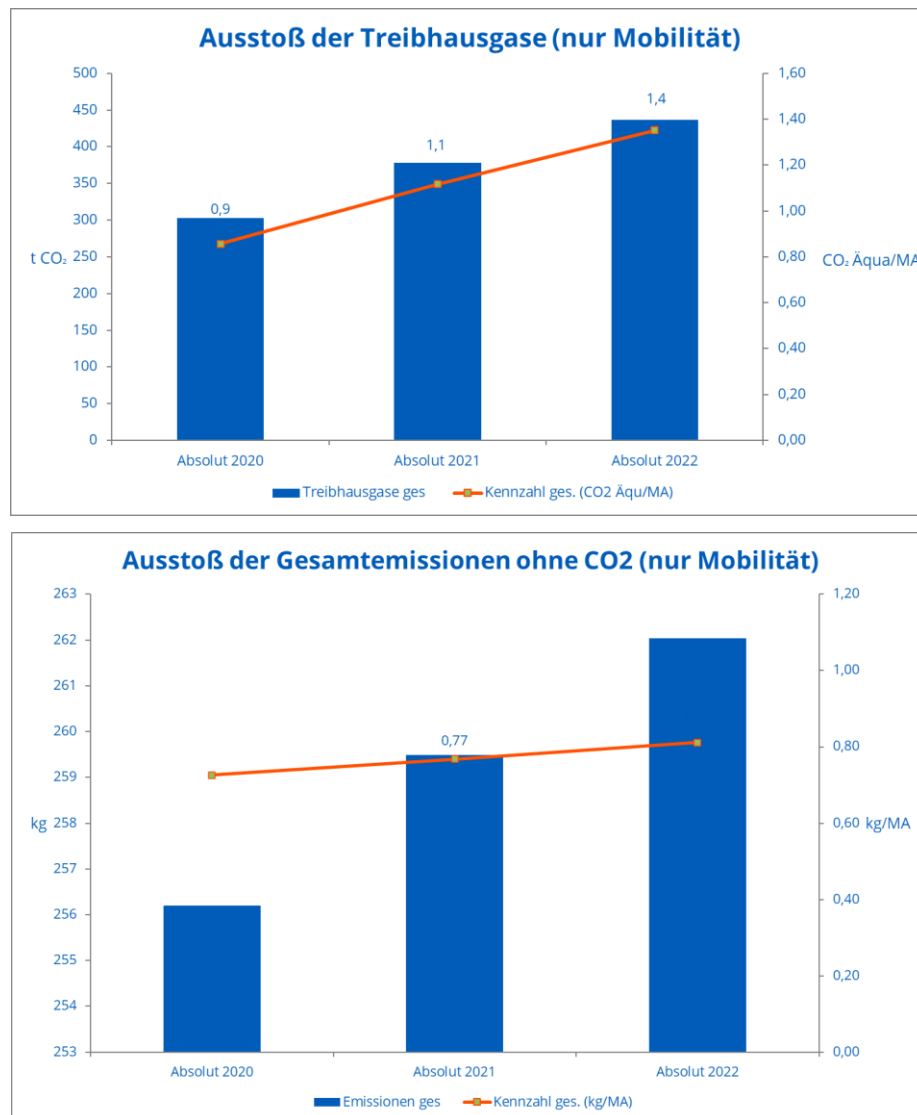
Die CO₂-Werte für den Flug- und Bahnverkehr spiegeln den Mehr- oder Minderverbrauch wider.

» **Maßnahme:**

Entfällt

7.7. Übersicht der Emissionen von Treibhausgasen bei Mobilität

Graphische Darstellung Treibhausgase und Gesamtemissionen:



- » **Wertung:**
Die Werte der Nicht-CO₂-Verbräuche (CH₄, N₂O, SO₂, NO_x, Staub) spiegeln den Mehr- oder Minderverbrauch wider.
- » **Maßnahme:**
Siehe CO₂-Emissionen

8. FAZIT ZUR ÖKOBILANZ

Insgesamt lässt sich über die Entwicklung der Umweltkennzahlen in der BayernFM folgendes Fazit ziehen. Die Übersichten zu den Energie- und Verbrauchswerten, Abfallmengen, dem Fuhrpark und der Mobilität der BayernFM zeigen eine insgesamt positive Entwicklung in Bezug auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Es konnten in den letzten Jahren deutliche Fortschritte erzielt werden, sowohl durch bewusstes Verhalten der Mitarbeiter als auch durch gezielte Maßnahmen des Unternehmens.

Energieverbrauch

Im Bereich des Stromverbrauchs konnte durch den verstärkten Einsatz von Flex Office, die Umrüstung auf LED-Beleuchtung und die Sensibilisierung der Mitarbeiter eine kontinuierliche Reduktion des Verbrauchs erreicht werden. Ähnlich verhält es sich beim Heizungsverbrauch, der ebenfalls durch die Corona-Lockdowns und die Energieeinsparungen im Rahmen der Energiekrise gesunken ist.

Wasserverbrauch

Auch der Wasserverbrauch konnte kontinuierlich gesenkt werden, wobei im Münchner Gewerbehof eine deutliche Steigerung aufgrund einer Änderung der Datenquelle zu verzeichnen ist. Es wird jedoch angenommen, dass die tatsächlichen Wasserverbräuche auch hier nicht angestiegen sind und lediglich eine temporäre Datenverzerrung vorliegt.

Abfall & Papier

Beim Abfallmanagement konnte der Papierverbrauch durch Digitalisierung, Sensibilisierung der Mitarbeiter und Umstellung auf papierarme Prozesse erheblich reduziert werden. Allerdings kam es aufgrund von Bürorumzügen des Vermieters am Hauptstandort in der Arnulfstraße zu einem vorübergehenden Anstieg der Abfallmengen. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Abfallsituation insgesamt nicht verschlechtert hat und es sich um eine einmalige Datenverzerrung handelt.

Fuhrpark & CO₂-Emissionen

Im Fuhrpark der BayernFM blieb die Anzahl der Fahrzeuge konstant, jedoch erfolgte eine erhöhte Umstellung von Dieselfahrzeugen auf Benzinfahrzeuge sowie eine Erhöhung der eingesetzten Dienstfahrzeuge verglichen zu Poolfahrzeugen. Analog dazu stieg auch der CO₂-Ausstoß im Unternehmen an. Da der unternehmenseigene Fuhrpark den größten Teil an den CO₂-Emissionen des Unternehmens ausmacht, besteht hier nach wie vor das größte Handlungspotential. Um den Anteil an Elektrofahrzeugen zu erhöhen, wurden Maßnahmen wie die Beschaffung von E-Transportern und die Überarbeitung der Dienstwagenrichtlinie eingeleitet.

Fazit

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die BayernFM in verschiedenen Bereichen erfolgreiche Maßnahmen ergriffen hat, um den Energie- und Ressourcenverbrauch zu reduzieren sowie die Nachhaltigkeit zu fördern. Dennoch bleibt weiteres Potenzial zur Verbesserung, insbesondere in Bezug auf den Ausbau der E-Mobilität und die kontinuierliche Sensibilisierung der Mitarbeiter für nachhaltiges Handeln. Die BayernFM ist bestrebt, ihre Anstrengungen in diesen Bereichen fortzusetzen, um einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

9. DAS UMWELTPROGRAMM 2021-2023












Unter Berücksichtigung des dargestellten Zielsystems der BayernFM haben wir ein Umweltprogramm für 201-2023 entwickelt, das vielfältige Maßnahmen zur Steigerung unserer Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit enthält

Nachhaltigkeit bedeutet für die BayernFM, dass neben ökologischen, auch ökonomische sowie soziale Aspekte in den Zielen berücksichtigt werden. Die Ziele der BayernFM sollen auf eine nachhaltige und wirkungsvolle Schonung der Ressourcen erreichen.

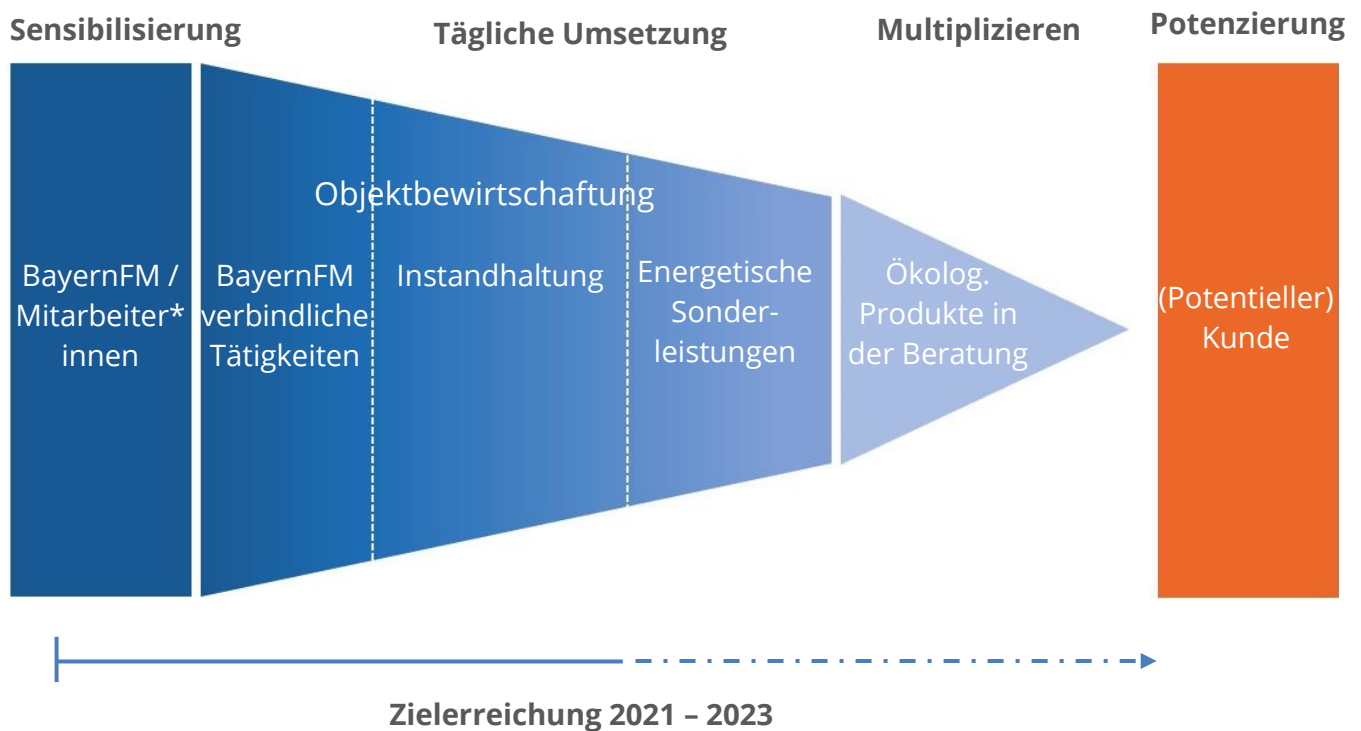
Das Umweltprogramm ist, anstatt auf situative Einzelmaßnahmen, auf ein Gesamtmaßnahmenkonzept ausgerichtet. Dabei liegt der Kernpunkt in der Sensibilisierung der Mitarbeiter und der Verbesserung der Rahmenbedingungen. Damit wollen wir für die interne Leistungserbringung und in der Folge auch die externen Produkte und Leistungen nachhaltiger gestalten.

Das Umweltprogramm 2021 ist für den Zeitraum von 2021 – 2023 gültig. Es beinhaltet auch Ziele zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz.

9.1. Legende der Ampelbewertung:

	 Ziel/Ergebnis ist vollständig erreicht und abgeschlossen
	 Ziel/Ergebnis läuft und ist nicht gefährdet; Termine können eingehalten werden
	 Ziel/Ergebnis wird voraussichtlich nicht termingerecht erreicht oder ist gefährdet  Der Termin zu Umsetzung wurde einmal verlängert  Ziel/Ergebnis wurde zurückgestellt
	 Der Termin zu Umsetzung ist zum zweiten Mal verlängert worden und risikobehaftet  Ziel/Ergebnis ist risikobehaftet und wurde gestoppt

9.2. Gesamtmaßnahmenkonzept



Das Gesamtmaßnahmenkonzept der BayernFM baut sich aus insgesamt vier zentralen Bestandteilen auf.

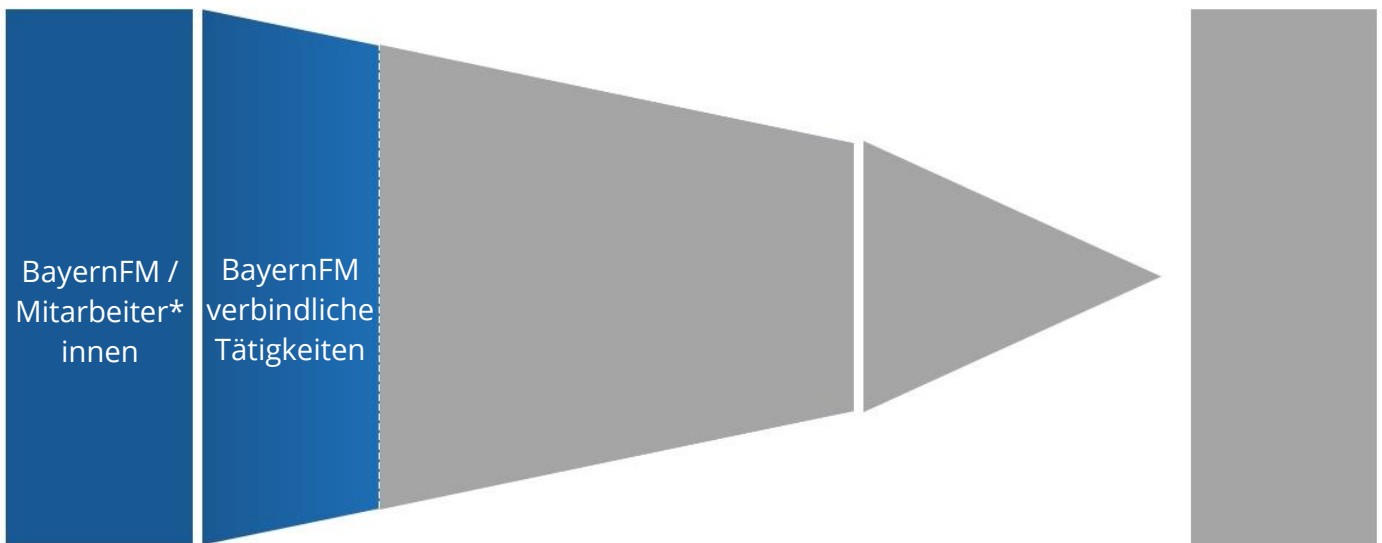
Das Fundament bildet die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter. Diese sollen den Nachhaltigkeitsgedanken des Unternehmens verinnerlichen und proaktiv mit eigenen Vorschlägen auf das Management und die Kunden zugehen.




In der täglichen Arbeit soll der Nachhaltigkeitsansatz in der Praxis umgesetzt werden. Hierbei spielen sowohl die verbindlichen Tätigkeiten und die Instandhaltung als auch energetische Sonderleistungen eine Rolle.




Durch die laufende Entwicklung von neuen Produkten im Nachhaltigkeitsbereich werden auch für die Kunden neue Wege zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise geschaffen. Der BayernFM ist es so möglich, wichtige Themen, wie beispielsweise Umwelt- und Klimaschutz in die Breite zu multiplizieren.




Die Kunden ermöglichen schließlich eine Potenzierung der Nachhaltigkeitsbemühungen der BayernFM, beispielsweise durch eine verbesserte Zusammenarbeit oder neu hinzukommende Produkte.






9.3. Sensibilisierung




Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
Aufklärung und Information (UMB, Personal, Bereichsleiter)	Einführung eines Umwettickers mit Informationen und Tipps im Space: Nachhaltigkeit (Intranet)	<ul style="list-style-type: none"> Im Intranet wurde ein Space "Nachhaltigkeit" eingerichtet. In diesem werden regelmäßig Neuigkeiten, Aktionen und Hinweise rund um das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt veröffentlicht. Beispiele: Unternehmensweite Mitarbeiterbefragung, nachhaltige Suchmaschine „Ecosia“, Kommunikation der „Fit in den Sommer“ Fahrrad-Challenge, Durchführung der „Smart Gespart“-Challenge. 	
	Erstellung eines Handouts mit Thema „Nachhaltigkeit“	<ul style="list-style-type: none"> Eine Präsentation zum Thema Nachhaltigkeit wurde erstellt. Die Präsentation steht als gelenktes Dokument allen Mitarbeitern zum Selbststudium zur Verfügung. Es wird jährlich eine Kurzfassung der Umwelterklärung „KOMPAKT“ erstellt. Die jährliche Arbeitssicherheitsunterweisung wurde mit einem Nachhaltigkeitsteil erweitert. 	
	Nachhaltigkeitsprojekt für Auszubildene	<ul style="list-style-type: none"> Die Auszubildenden der BayernFM haben gemeinsam mehrere Ideen für ein Nachhaltigkeitsprojekt ausgearbeitet und sich für das Projekt „Einführung einer kleinteiligen Mülltrennung und Sensibilisierung der Mitarbeiter für die Thematik“ entschieden. 	

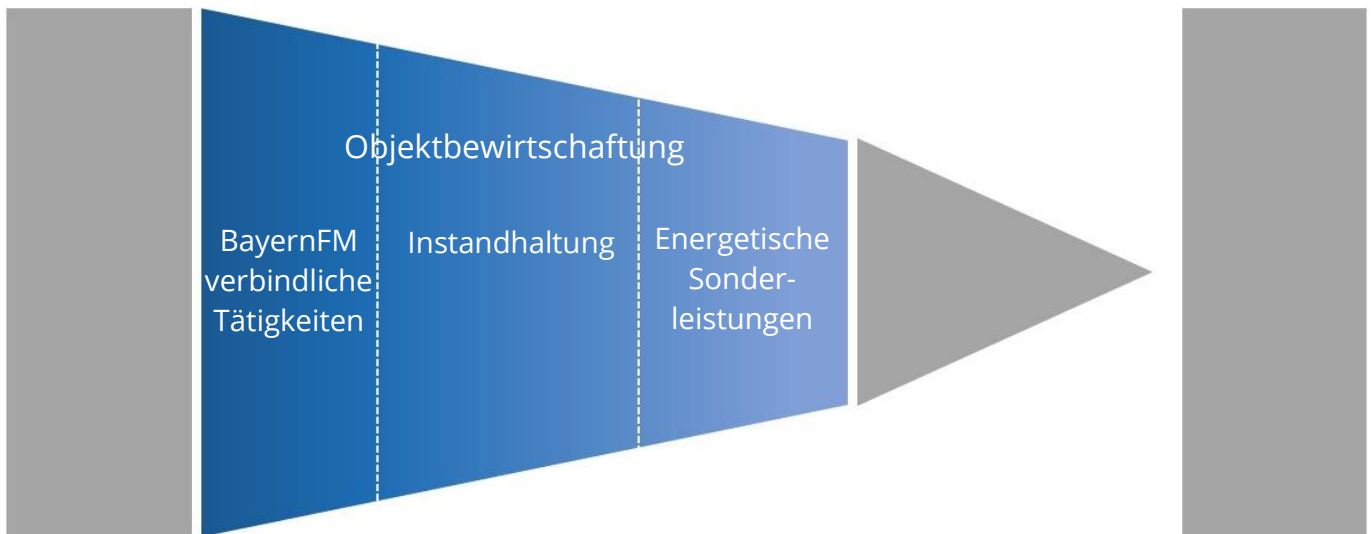
Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
		<ul style="list-style-type: none"> Ein Konzept wurde ausgearbeitet und in unserer Zentrale umgesetzt. Eine Betriebsbesichtigung beim Papierentsorger „Rohprog“ wurde durchgeführt, um den Auszubildenden die weitere Verarbeitung der Papierabfälle zu verdeutlichen. 	
	Jahresauftaktveranstaltung im Fokus der Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> In den Jahren 2021 und 2022 konnten coronabedingt keine Jahresauftaktveranstaltungen durchgeführt werden. Alternativ wurde an alle Mitarbeiter ein nachhaltiger BayernFM Rucksack aus recycelten Plastikflaschen verschenkt sowie in einem persönlichen Schreiben der Geschäftsführung die Priorität des Themas Nachhaltigkeit hervorgehoben. Im Jahr 2023 fand die Jahresauftaktveranstaltung im Fokus der Nachhaltigkeit statt. Hierfür wurde beispielsweise das Thema in einer Rede der Geschäftsführung besonders hervorgehoben, Dekoration zu verschiedenen Nachhaltigkeitsaktionen der BayernFM aufgestellt und eine Tombola veranstaltet, deren Gewinn für nachhaltige Zwecke gespendet wurde. 	
Berichtswesen (UMB, QM, FaSi)	Einführung eines QM/UM/AS Quartalsreport	<ul style="list-style-type: none"> Die bisher einmal jährlich durchgeführte Managementbewertung wurde in vier quartalsweise Bewertungen aufgeteilt. Dabei werden die Inhalte der bisherigen Bewertung um eine Übersicht sämtlicher offenen Maßnahmen aus den Strategietagen sowie internen und externen Audits ergänzt. 	
	Integration einer Nachhaltigkeitssoftware	<ul style="list-style-type: none"> Es wurde geprüft, welche der bereits im Unternehmen vorhandenen Software die Nachhaltigkeitsdatensammlung und -verarbeitung unterstützen könnte. Die Prüfung kam jedoch zum Ergebnis, dass bei den derzeit vorhandenen Möglichkeiten keine signifikanten Vorteile gegenüber der jetzigen Methode via Microsoft Excel zu erwarten sind. Der Aufwand für die Implementierung und Pflege der alternativen Möglichkeiten 	

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
		<p>steht dabei nicht im Verhältnis zum erwartbaren Nutzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Außerdem wurde die Einführung einer spezialisierten QM-Software untersucht, die auch das Umweltmanagement abdeckt. Aufgrund der im Jahr 2023 stattfindenden unternehmensweiten Einführung einer neuen CAFM-Software, die viele der benötigten Ressourcen im Unternehmen bindet, wird die Einführung einer QM-Software jedoch auf 2024 verschoben. 	
Prozesssteuerung (alle Bereiche)	Einbindung der Umweltaspekte je Bereich in die gelenkten Informationen	<ul style="list-style-type: none"> Bei der Dokumentenlenkung wird zukünftig zusätzlich eine Einordnung nach Aspekten zur Verbesserung in den Bereichen Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit durch den QMB durchgeführt. Zentrale Dokumente, wie bspw. die Umwelterklärung und die Umwelterklärung „KOMPAKT“ werden zukünftig als gelenkte Dokumente im Verzeichnis geführt und sind so schnell und einfach für jeden Mitarbeiter verfügbar. 	
	Integration einer Nachhaltigkeitssoftware Sphera	<ul style="list-style-type: none"> Beginn der Implementierung Administration der Software Sphera für die Bayerische Landesbank und die DKB seit Mitte 2022. Nach der Vollständigen Implementierung der Software für die Kunden wird die Möglichkeit zur Integration der BayernFM zur eigenen Nutzung geprüft. 	
	Kennzeichnung von Ressourcenschonung im Prozess durch Nachhaltigkeits-Logo	<ul style="list-style-type: none"> Ein „BayernFM – Nachhaltig“ Logo ist erstellt Das Logo soll zukünftig Nachhaltigkeit bei der BayernFM kennzeichnen und wird bspw. für Prozesse, Arbeitskleidung, Social Media Posts, Dokumente u.ä. verwendet. Eine entsprechende Richtlinie zur Verwendung des Logos in Abhängigkeit mit den weiteren Logos der BayernFM ist ausgearbeitet. 	

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
Gefahrstoffe (FaSi, Einkauf)	Klassifizierung hinsichtlich Umweltverträglichkeit und Arbeitssicherheitsgefährdung	<ul style="list-style-type: none"> Im Gefahrstoffkataster wurde für neu angeschaffte Gefahrstoffe eine Spalte „Klassifizierung Umweltschutz und Arbeitssicherheit“ ergänzt. Dabei werden die Stoffe nach insgesamt geringer, mittlerer, hoher und sehr hoher Gefahr eingestuft. Eine Matrix zur Klassifizierung ist erstellt. 	
	Erarbeiten von Substitutionsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> In 2023 werden die 10 am meisten beschafften Gefahrstoffe in der BayernFM hinsichtlich Alternativen zur Steigerung der Umweltfreundlichkeit und Arbeitssicherheit überprüft. 	
	Optimierung des Beschaffungsprozesses	<ul style="list-style-type: none"> In 2022 wurde die interne Einkaufs- und Bestellrichtlinie umfassend überarbeitet. Diese enthält auch detaillierte Vorgaben zur Beschaffung von Gefahrstoffen. 	
Reduzierung Ressourcen (alle Bereiche)	Abfall: Erweiterung der Datenbasis durch Berücksichtigung der Objektmengen	<ul style="list-style-type: none"> Da Abfälle in den Objekten werden in der Regel über die Mülltonnen des Auftraggebers entsorgt. Deswegen ist eine gesonderte Erfassung der Objektmengen nicht möglich. Um die Menge an Restmüll zu verringern, wurde außerdem im Rahmen des Azubi-Nachhaltigkeitsprojekts ein Wegweiser zur kleinteiligen Mülltrennung für die Objekte zur Verfügung gestellt. 	
	Papierverbrauch/MA -> Reduzierung um 3%	<ul style="list-style-type: none"> 2020: 6,54 kg/ Mitarbeiter 2021: 3,89 kg/ Mitarbeiter 2022: 3,29 kg/ Mitarbeiter Der Papierverbrauch pro Mitarbeiter wurde von 2020 auf 2022 um 49,7 % reduziert. Beispielhafte Maßnahmen: Reduktion der Drucker in der Verwaltung, Einführung von individuellen Druckerkarten, gezielte Mitarbeitersensibilisierung, fortlaufende Digitalisierung, Anpassung der Druckerstandardeinstellung auf doppelseitiges Drucken 	

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
	<p>Mobilität: CO₂ (g/km) -> Reduzierung um 10%</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2020: 263 g/km • 2021: 291 g/km • 2022: 312 g/km <p>g/km wird nicht länger als sinnvolle Einheit zur Messung der Umweltauswirkung angesehen, da die erhobenen Kilometerzahlen des Fuhrparks zu ungenau sind, um daraus verlässliche Ergebnisse abzuleiten.</p>	Ziel ersetzt
	<p>Neues Ziel Mobilität:</p> <p>Liter / 1.000 € Umsatz -> Reduzierung um 10 %</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2020: 1,53 l / 1.000 € Umsatz • 2021: 1,75 l / 1.000 € Umsatz • 2022: 1,95 l / 1.000 € Umsatz <ul style="list-style-type: none"> • Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Beschaffung von elektrisch betriebenen KFZ ermöglicht. • Die verstärkte Anschaffung von Elektrofahrzeugen wurde veranlasst. Hierfür wird die interne Beschaffungsrichtlinie für Poolfahrzeuge angepasst und dabei die Prüfung zum möglichen Einsatz eines E-Fahrzeugs, Lastenrads oder vergleichbarem mit verbindlichen Schwellwerten zur Vorgabe gemacht. • Noch in 2023 ist der Einsatz von mehreren E-Transportern in einem bewirtschafteten Objekt geplant. Diese sollen in zwei Schritten beschafft werden. Außerdem werden die ersten zwei voll-elektrischen Dienstwagen beschafft. 	

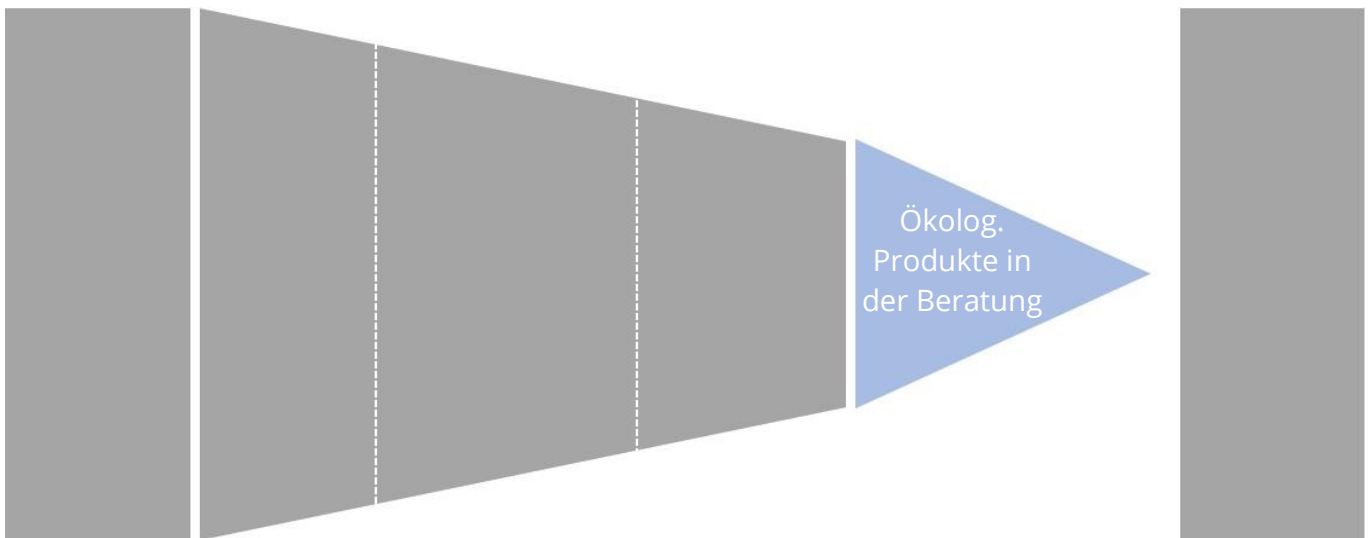
9.4. Tägliche Umsetzung





Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
Rechtsbereiche (FaSi)	Stärkere Verankerung der relevanten Rechtsbereiche im operativen Objektbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Das Rechtskataster der BayernFM wurde im zentral abgelegt und wird regelmäßig durch die FaSi aktualisiert. Dadurch hat jeder Mitarbeitende die Möglichkeit, jederzeit die geltenden Gesetze einzusehen. Zusätzlich sind dazu sind auch interne Regelungen (z.B. Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen u.ä.), GEFMA-Richtlinien, Normen/Richtlinien (z.B. ISO 14001), BG Regelungen, DGUV Grundsätze und ähnliches zentral abgelegt und für die Mitarbeitenden jederzeit einsehbar. 	●
Controlling (Objektbereiche)	Implementierung von Controlling-Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - vor-Ort-Begehungen (2x jährlich mit Führungskraft) - internes Audit (Erweiterung) - externe Auditierung 	<ul style="list-style-type: none"> Ein Konzept für eine dezentrale Nachhaltigkeitssteuerung inkl. internem Audit und Nachhaltigkeitsbewertung für bewirtschaftete Objekte wurde ausgearbeitet. In 2022 wurde die Nachhaltigkeit in der Bewirtschaftung in 2 Objekten analysiert In 2023 folgen weitere 3 Objekte Im nächsten Schritt soll außerdem eine Validierung des Bewertungsprozesses durch den externen Umweltauditor stattfinden. 	●

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
Instandhaltung (Objektbereiche)	Aufbau eines Energiemonitorings als Datenbasis für energetische Maßnahmen bei mind. 50% der Bestandsobjekte	Der Aufbau eines objektspezifischen Energiemonitorings wird nicht länger als sinnvolles Ziel angesehen, da dieses stark kundengetrieben ist und nur bedingt durch die BayernFM als Dienstleister beeinflusst werden kann.	Ziel ersetzt 
	Neues Ziel Energiemonitoring: In 70 % der Bestandsobjekte werden pro Jahr mind. 3 Vorschläge zur Energieeinsparung bzw. Steigerung der Nachhaltigkeit an den Kunden gemacht	<ul style="list-style-type: none"> Im Rahmen der neuen Nachhaltigkeitsbewertung wird in den analysierten Objekten auch der Ist-Zustand des Vorschlagswesens erhoben. Die ersten Ergebnisse aus den ersten Nachhaltigkeitsbewertungen zeigen, dass in drei der vier bisher analysierten Objekte (75 %) drei oder mehr Vorschläge zur Steigerung der Nachhaltigkeit im vergangenen Jahr gemacht wurden. 	
Energetische Sonderleistungen (Objektbereiche)	Mind. 30 % der Bestandsobjekte sind energetisch analysiert	<ul style="list-style-type: none"> In den Objekten mit dem höchsten Optimierungspotential soll ein energetisches Audit angeboten werden. Eine interne Kostenberechnung hierfür wurde erstellt. Die Durchführung einer energetischen Analyse ist stark abhängig vom Willen des jeweiligen Kunden, eine entsprechende Nachfrage ist bisher nicht zu erkennen. Die BayernFM bietet ihren Kunden Energieaudits an, um deren energetische Gebäudesituation zu analysieren und daraus Verbesserungspotentiale zu erarbeiten. 	
	Optimierungsmaßnahmen für jedes analysierte Objekt sind definiert	<ul style="list-style-type: none"> Aufbauend auf dem oben beschriebenen Energiemonitoring und der Analyse der Objektwerte durch die BayernFM, wird in den entsprechenden Objekten ein aktives und protokolliertes Vorschlagswesen für Optimierungspotentiale im Energie- und Nachhaltigkeitsbereich etabliert. 	

9.5. Multiplizieren




Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
Produktportfolio (Vertrieb)	Konzeption von mind. einem neuen Produkt pro Jahr im Rahmen der ESG-Kriterien für Immobilien	<p>Für 2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CO₂-Fußabdruck Berechnung • Datenplausibilisierung im VfU-Tool <p>Für 2022:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Implementierung und Administration der Nachhaltigkeitssoftware Sphera • Nachhaltigkeitszertifizierung der Gebäudebewirtschaftung nach GEFMA 160 <p>Für 2023:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordination und operative Umsetzung von LEED Richtlinien für den nachhaltigen Gebäudebetrieb im Rahmen der LEED Zertifizierung. 	
	Nutzung der Nachhaltigkeitssoftware Sphera in der Beratung bei mind. 3 Kunden	<ul style="list-style-type: none"> • Implementierung und Administration der Software Sphera für zwei Kunden: Bayerische Landesbank & DKB. • Es wird der mittelfristige Einsatz der Software für den Gesamt-BayernLB-Konzern untersucht. 	

9.6. Erneute Prüfung der Umwelterklärung


Die nächste aktualisierte Umwelterklärung wird dem Umweltgutachter 2024 zur Validierung vorgelegt.

9.7. Freigabe für die Öffentlichkeit

Mit der vorliegenden Umwelterklärung wollen wir unsere Mitarbeiter, Kunden, die interessierte Öffentlichkeit und weitere Stakeholder über die Umweltleistung unseres Unternehmens informieren. Wie versichern den Wahrheitsgehalt der in dieser Umwelterklärung enthaltenen Informationen und geben die Umwelterklärung für die Veröffentlichung frei. Verantwortlich für die Freigabe ist der UMB.

 Digital
unterschrieben von
Markus Schmidt
Datum: 2023.10.16
12:48:27 +02'00'

Datum, Markus Schmidt
Umweltmanagementbeauftragter

 Digital
unterschrieben von
Stefan Kohlhepp
Datum: 2023.10.16
15:16:13 +02'00'

Datum, Stefan Kohlhepp
Geschäftsführung

10. KONTAKT

Falls Sie Fragen, Kritik und/oder Verbesserungsvorschläge haben, sprechen Sie unseren Umweltmanagementbeauftragten an:

Markus Schmidt
Nachhaltigkeitssteuerung
Arnulfstraße 50
80335 München
Tel.: +49 89-44233-3140
E-Mail: markus.schmidt@bayernfm.de
Internet: www.bayernfm.de


11. ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS



ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN




Der für die OmniCert Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0360 unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter

Thorsten Grantner (Registrierungsnummer DE-V-0284), akkreditiert für den Bereich

 81.10: Hausmeisterdienste


Bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Bayern Facility Management GmbH, wie in der aktualisierten Umwelterklärung angegeben, mit der Registrierungsnummer DE-155-00247, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

-  die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 sowie der Verordnung (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
-  das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
-  die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation in der Umwelterklärung geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bad Abbach, den 29.12.2023


Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Grantner
Umweltgutachter DE-V-0284

12. ANHANG TABELLENAUSWERTUNG FÜR DIE ÖKOBILANZ 2020 BIS 2022

12.1. Detailübersicht der Energie- und Verbrauchswerte

Verbrauchsdaten Standort Arnulfstr. 50	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Elektrischer Strom	58,25	49,56	44,42	MWh	63	53	48	kWh/m ²
Heizenergie	90,77	85,96	64,08	MWh	98	93	69	kWh/m ²
Heizenergie witterungsbereinigt	100,76	84,24	73,18	MWh	109	91	79	kWh/m ²
Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung	149,02	135,52	108,50	MWh	161	146	116	kWh/m ²
Wasserverbrauch	391	356	346	m ³	4,65	4,40	4,22	m ³ / MA
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	39%	37%	41%	Prozent				
Verbrauchsdaten Standort Kustermannpark	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Elektrischer Strom	8,72	7,80	5,62	MWh	28	25	30	kWh/m ²
Heizenergie	18,43	20,46	8,89	MWh	59	66	47	kWh/m ²
Heizenergie witterungsbereinigt	20,46	20,05	10,15	MWh	66	64	53	kWh/m ²
Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung	27,15	28,26	14,51	MWh	87	91	76	kWh/m ²
Wasserverbrauch	51	36	16	m ³	4,25	2,99	3,12	m ³ / MA
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	32%	28%	39%	Prozent				
Verbrauchsdaten Standort Münchner Gewerbehof	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Elektrischer Strom	entf.	3,80	3,52	MWh	entf.	13	12,34	kWh/m ²
Heizenergie	entf.	17,11	13,55	MWh	entf.	60	48	kWh/m ²
Heizenergie witterungsbereinigt	entf.	16,77	15,47	MWh	entf.	59	54	kWh/m ²
Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung	entf.	20,91	17,07	MWh	entf.	73	60	kWh/m ²
Wasserverbrauch	entf.	28,28	53,06	m ³	entf.	1,89	3,12	m ³ / MA
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	entf.	12%	16%	Prozent				

12.2. Detailübersicht der Gesamtverbrauchswerte

Gesamtverbrauch BayernFM Standorte:	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Elektrischer Strom	66,97	61,16	53,55	MWh	54	40	38	kWh/m ²
Heizenergie	109,20	123,53	86,52	MWh	88	81	61	kWh/m ²
Heizenergie witterungsbereinigt	121,22	121,06	98,81	MWh	98	79	70	kWh/m ²
Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung	176,17	184,69	140,07	MWh	142	121	100	kWh/m ²
Wasserverbrauch	442	420	415	m ³	5,08	5,07	5,39	m ³ / MA
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	38%	32%	38%	Prozent				

12.3. Detailübersicht Abfallmengen:

Abfall Verwaltung Arnulfstr. 50	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	2,68	2,13	4,51	t	0,032	0,026	0,055	t / MA- Arnulf
Restmüll	1,48	1,30	3,43	t	0,018	0,016	0,042	t / MA- Arnulf
Elektroschrott	0,06	0,06	0,09	t	0,001	0,001	0,001	t / MA- Arnulf
Abfall Verwaltung Kustermannpark	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	0,38	0,32	0,27	t	0,032	0,026	0,055	t / MA- Kusterm
Restmüll	0,21	0,19	0,21	t	0,018	0,016	0,042	t / MA- Kusterm
Abfall Verwaltung Münchner Gewerbehof	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	entf.	0,39	0,93	t	entf.	0,026	0,055	t / MA- MGH
Restmüll	entf.	0,24	0,71	t	entf.	0,016	0,042	t / MA- MGH
Gesamtabfall BayernFM Standorte:	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall Arnulfstr. 50 + Kustermannpark + Mün. Gewerbehof:	3,06	2,84	5,72	t	0,032	0,026	0,055	t / MA / Standorte
Restmüll Arnulfstr. 50 + Kustermannpark + Mün. Gewerbehof:	1,69	1,73	4,35	t	0,018	0,016	0,042	t / MA / Standorte
Gesamtabfall Papier + Restmüll + Elektroschrott Arnulfstr. 50 + Kustermannpark + Mün. Gewerbehof:	4,81	4,63	10,16	t	0,025	0,014	0,033	t / MA / Standorte

12.4. Detailübersicht Papierbedarf:

Papierverbrauch	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Papier (A3 + A4 gesamt)	457.000	225.500	184.500	Stück	0,00911	0,00455	0,00352	Stk. / € Umsatz ges.
Papier A4 Weiß Recycling	431.000	210.500	149.500	Stück	0,00860	0,00425	0,00285	Stk. / € Umsatz ges.
Papier A4 Weiß	26.000	13.500	20.000	Stück	0,00052	0,00027	0,00038	Stk. / € Umsatz ges.
Papier A3 Weiß Recycling	0	1.500	15.000	Stück	0,00000	0,00003	0,00029	Stk. / € Umsatz ges.
Papiergewicht Recycling	2,16	1,07	0,90	t	0,00612	0,00316	0,00277	t / MA
Papiergewicht kein Recycling	0,13	0,11	0,12	t	0,00037	0,00032	0,00039	t / MA
Papiergewicht Plotterpapier	0,02	0,02	0,02	t	0,00006	0,00006	0,00006	t / MA
Marketing und Papier-Schreibwaren	entf.	0,12	0,04	t		0,00036	0,00013	t / MA
Gesamtgewicht Papier	2,31	1,32	1,08	t	0,00654	0,00389	0,00336	t / MA

12.5. Detailübersicht Fuhrpark der BayernFM

Fuhrpark BayernFM: Anzahl KFZ	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Gesamtanzahl KFZ	75	90	90	Stück				
Fahrzeugtyp: Benzin	25	39	47	Stück	33%	43%	52%	Anteil Benzin (%)
Fahrzeugtyp: Diesel	49	49	41	Stück	65%	54%	46%	Anteil Diesel (%)
Elektrofahrzeug	1	2	2	Stück	1%	2%	2%	Anteil Elektro zu Rest (%)

12.6. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM

Fuhrpark BFM: Anzahl Fahrten	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Fahren Diesel + Benzin + Elektro	1.074.273	1.241.259	1.365.991	km	14.324	13.792	15.178	km / ges. KFZ
Fahrten Benzin	384.539	565.898	851.805	km	15.382	14.510	18.124	km / Kraftstofftyp
Fahrten Diesel	682.130	664.983	494.478	km	13.921	13.571	12.060	km / Kraftstofftyp
Fahrten Elektrofahrzeug	7.604	10.378	19.709	km	7.604	5.189	9.855	km / Kraftstofftyp
Fuhrpark BFM: Treibstoffverbrauch	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Verbrauch Diesel + Benzin	74.197	85.361	100.988	ltr.	6,91	6,88	7,39	ltr. / 100 km
Verbrauch Benzin	25.985	40.721	63.829	ltr.	6,76	7,20	7,49	ltr. / 100 km
Verbrauch Diesel	48.212	44.640	37.159	ltr.	7,07	6,71	7,51	ltr. / 100 km

12.7. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch der dienstlichen Privatfahrten

Privat-KFZ: Anzahl Fahrten	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Fahren Diesel + Benzin	33.617	17.512	13.150	km	3,0%	1,4%	1,0%	Anteil Privat-KFZ an Gesamt (Fuhrpark+Privat-KFZ)
Fahrten Benzin	7.752	4.872	5.529	km	2,0%	0,9%	0,6%	
Fahrten Diesel	24.885	12.640	7.621	km	3,5%	1,9%	1,5%	
Fahrten Elektro	980	0	0	km	11,4%	entf.	entf.	
Privat-KFZ: Treibstoffverbrauch	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Verbrauch Diesel + Benzin	2.283	1.199	987	ltr.	6,79	6,85	7,51	ltr. / 100 km
Verbrauch Benzin	524	351	414	ltr.	6,76	7,20	7,49	ltr. / 100 km
Verbrauch Diesel	1.759	849	573	ltr.	7,07	6,71	7,51	ltr. / 100 km

12.8. Detailübersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch vom Fuhrpark und den dienstlichen Privatfahrten

Gesamt (Fuhrpark BFM+Privat): Anzahl Fahrten	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)				
Ges. Fahren Diesel + Benzin+Elektro	1.107.890	1.258.771	1.379.141	km				
Fahrten Benzin	392.291	570.770	857.333	km				
Fahrten Diesel	707.015	677.623	502.099	km				
Fahrten Elektro	8.584	10.378	19.709	km				
Gesamt (Fuhrpark BFM+Privat): Treibstoffverbrauch	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Ges. Verbrauch Diesel + Benzin	76.480	86.560	101.975	ltr.	1,53	1,75	1,95	ltr. / 1.000 € Umsatz
Verbrauch Benzin	26.509	41.072	64.243	ltr.	0,53	0,83	1,23	ltr. / 1.000 € Umsatz
Verbrauch Diesel	49.971	45.488	37.732	ltr.	1,00	0,92	0,72	ltr. / 1.000 € Umsatz

12.9. Detailübersicht der gesamten Mobilität der BayernFM

Gesamt-Mobilität (zurückgelegte Strecken in km)	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Summe Mobilität	1.138.562	1.284.222	1.387.698	Km	0,0227	0,0259	0,0265	Km / € Umsatz ges.
KFZ-Verkehr	1.107.890	1.258.771	1.379.141	km	0,0221	0,0254	0,0263	Km / € Umsatz ges.
Flugverkehr	0	960	0	km	0,0000	0,0000	0,0000	Km / € Umsatz ges.
Bahnverkehr (Mit Ökostrom)	30.672	24.491	8.557	km	0,0006	0,0005	0,0002	Km / € Umsatz ges.

12.10. Detailübersicht der Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe)

	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe)	899	988	1.066	MWh	2,55	2,92	3,30	MWh/MA

12.11. Detailübersicht CO₂-Äqu für die Emissionen der Verbräuche

Bereich	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
CO₂ Äqu. für die Emissionen Energie, Wasser, Abfall und Papier bezogen auf den Mitarbeiter								
Elektrischer Strom	0	524	322	kg	0,00	6,32	3,42	kg / MA
Heizenergie (Absolut)	21.185	23.965	5.710	kg	243,51	288,73	60,75	kg / MA
Wasserverbrauch	293	260	256	kg	3,37	3,13	2,73	kg / MA
Abfall	879	1.047	2.258	kg	10,10	12,61	24,02	kg / MA
Papier Recycling	2.337	825	692	kg	6,62	2,44	2,14	kg / MA
Papier Weiß	164	226	170	kg	0,46	0,67	0,53	kg / MA
CO₂ Äqu. für die Emissionen Energie, Wasser, Abfall und Papier bezogen auf den Gesamtumsatz								
Elektrischer Strom	0	524	322	kg	0,000000	0,000011	0,000006	kg / € Ges. Umsatz
Heizenergie (Absolut)	21.185	23.965	5.710	kg	0,000423	0,000484	0,000109	kg / € Ges. Umsatz
Wasserverbrauch	293	260	256	kg	0,000006	0,000005	0,000005	kg / € Ges. Umsatz
Abfall	879	1.047	2.258	kg	0,000018	0,000021	0,000043	kg / € Ges. Umsatz
Papier Recycling	2.337	825	692	kg	0,000047	0,000017	0,000013	kg / € Ges. Umsatz
Papier Weiß	164	226	170	kg	0,000003	0,000005	0,000003	kg / € Ges. Umsatz
Gesamtsumme der Verbrauchswerte:	24.858	26.846	9.408	kg				

12.12. Detailübersicht CO₂-Äqu für die Emissionen der Mobilität

Bereich	Absolut 2020	Absolut 2021	Absolut 2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
CO ₂ Äqu. für die Emissionen Mobilität bezogen auf den Mitarbeiter								
Mobilität gesamt:	299.400	374.161	432.312	kg	848,16	1106,99	1338,43	kg / MA
Straßenverkehr	299.400	374.048	432.312	kg	848,16	1106,65	1338,43	kg / MA
Flugverkehr	0	113	0	kg	0,00	0,34	0,00	kg / MA
Bahnverkehr	0	0	0	kg	0,00	0,00	0,00	kg / MA
CO ₂ Äqu. für die Emissionen Mobilität bezogen auf g/km								
Mobilität gesamt:	299.400	374.161	432.312	kg	263	291	312	g/km
Straßenverkehr	299.400	374.048	432.312	kg	270	297	313	g/km
Flugverkehr	0	113	0	kg	0	118	0	g/km
Bahnverkehr	0	0	0	kg	0,00	0,00	0,00	g/km
CO ₂ Äqu. für die Emissionen Mobilität bezogen auf kg/Umsatz								
Mobilität gesamt:	299.400	374.161	432.312	kg	5,97	7,55	8,25	g / € Umsatz
Straßenverkehr	299.400	374.048	432.312	kg	5,97	7,55	8,25	g / € Umsatz
Flugverkehr	0	113	0	kg	0,0000	0	0,0000	g / € Umsatz
Bahnverkehr	0	0	0	kg	0,0000	0	0,0000	g / € Umsatz
CO ₂ Äqu. Emissionen Gesamt	324.258	401.007	441.720	kg	919	1.186	1.368	kg / MA
CO ₂ Äqu. Emissionen Gesamt	324.258	401.007	441.720	kg	6,47	8,09	8,43	kg / € Umsatz ges.

12.13. Detailübersicht jährlicher Ausstoß von Treibhausgasen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark)

Jährlicher Ausstoß von Treibhausgasen bezogen auf t CO₂Äqu/MA

	2020	2021	2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
CO ₂	299,40	374,05	432,31	t CO ₂ Äqu	0,848	1,107	1,338	tCO ₂ Äqu/MA
CH ₄	0,043	0,056	0,077	t CO ₂ Äqu	0,00012	0,00017	0,00024	tCO ₂ Äqu/MA
N ₂ O	3,18	3,63	4,32	t CO ₂ Äqu	0,0090	0,0107	0,0134	tCO ₂ Äqu/MA
CO₂,CH₄,N₂O ges.	303	378	437	t CO₂Äqu	0,86	1,12	1,35	t CO₂Äqu/MA

12.14. Detailübersicht jährlicher Ausstoß der Gesamtemissionen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark)

Jährlicher Ausstoß Gesamtemissionen bezogen auf kg/MA

	2020	2021	2022	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2020	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Einheit (pro Jahr)
SO ₂	5,22	5,96	7,10	kg	0,015	0,018	0,022	kg/MA
NO _x	243,53	246,58	248,90	kg	0,69	0,73	0,77	kg/MA
Staub	7,46	6,95	6,05	kg	0,021	0,021	0,019	kg/MA
SO₂,NO_x,Staub ges.	256	259	262	kg	0,73	0,77	0,81	kg/MA

12.15. Übersicht der statistischen Werte zur Kennzahlenbildung:

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	Einheit
Mitarbeiter BayernFM ges.	353	338	323	MA
Gesamtfläche LBS	16.950	16.950	16.950	m ² HNF
Mitarbeiter in A50 ohne BayernFM/BayernCS	852	777	738	MA
Mietfläche der BayernFM in der A50	927	927	932	m ² HNF
Mitarbeiter BayernFM in A50	75	71	72	MA
Mitarbeiter BayernCS in A50	9	10	10	MA
Mietfläche BayernFM im Kustermannpark	312	312	190	m ² HNF
durchschn. Mitarbeiter im Kustermannpark	12	12	5	MA
Mietfläche der BayernFM im MGH	entf.	285	285	m ² HNF
durchschn. Mitarbeiter im MGH	entf.	15	17	MA
Summe Mietflächen BayernFM	1.239	1.524	1.407	m ² HNF
Umsatz Grundleistung Kundenmarkt	21.236.000	20.962.128	22.493.120	€
Umsatz Grundleistung Konzernverbund	11.471.236	9.189.639	9.004.330	€
Projekt- und Sonderleistung	17.433.764	19.390.239	20.884.152	€
Umsatz Gesamt	50.141.000	49.542.006	52.381.602	€
IWU Gradtagszahl	1,11	0,98	1,14	